



Für mich wird Weihnachten, wenn



... wir miteinander überlegen,
was es zum Essen geben wird
und wenn der Papa den
Christbaum von draußen
herein stellt,
wenn wir die Krippe
aufstellen und
das schöne Gewand herrichten.

Maria Peböck



.. die Familie zusammenkommt.

Gemeinsames Essen,
gemeinsames Lachen,
gemeinsame Wärme.

Ohne diese spürbare Liebe ist
das Weihnachtsfest für mich
nicht denkbar.

Frieda



Advent
heißt für mich
immer viel Vorbereitungsarbeit,
aber auch
viel Vorfreude.



... der Christbaum in der
Oberdorfer Kirche aufgestellt
ist und wir diesen mit der
traditionellen Lichterkette bis
zum Wipfel geschmückt haben
(ohne von der Leiter zu fallen).

Seppi und Dietmar



Foto: Maurice Shourot

... Straßen und Bäume beleuchtet werden,
es zur Weihnachtszeit schneit.

Weihnachten ist für mich ...

... als Familie beisammen
... dankbar, glücklich, ruhevoll zu sein.

Fabian Wagner



**Weihnachten:
Das große Geheimnis.
Gott
tritt ein in unser
reales Leben.**

... 's Christkind kut
und I a Bettwösch kriag.

Alba Fussenegger



... ich den Advent mit allen Sinnen
voll auskosten habe;
und ich erwarte sonst nichts und hoffe alles.

Dominik Toplek





Liebe Leser*innen!

Sie halten das Dezember-Jänner Pfarrblatt in Ihren Händen. Es ist eine bedeutsame Zeit im Jahr. In diesen dunklen Monaten feiern wir Advent und nicht zufällig um Wintersonnwend Weihnachten und dann den Jahreswechsel. Es sind Zeiten, in denen wir ganz besonders auf Licht angewiesen sind, auf Wärme und auf Hoffnung.

Von Weihnachtslichtern und Hoffnung erzählt auch das Titelbild. Es tut es in zwei Ebenen. Im Hintergrund erahnen wir weihnachtliches Leuchten,

das uns das Geheimnis dieses Festes erspüren lässt. Viel Sehnsucht und Hoffnung legen wir in dieses Fest. Nicht immer kann es diese erfüllen. Oft genug werden unsere Erwartungen enttäuscht. Und trotzdem. Im Vordergrund das Banksy-Werk Girl with Balloon. In mehreren Varianten malte der Künstler diese Graffiti auf Mauern und Hauswände. Kein weihnachtliches Motiv, könnte man meinen, und doch ist es voller Symbolik. Ein Kind. Kind bedeutet immer auch Leben und Zukunft. Ein rotes Herz, das wohl für Liebe steht. Leere Zeilen, die einladen, jemandem eine Botschaft zu bringen oder zu schreiben, in Verbindung zu treten mit anderen, und der Satz, der uns in roter Farbe entgegenruft, dass es immer Hoffnung gibt.

Vor zwei Jahren durfte ich im Advent an einem Studientag im Bildungshaus Batschuns teilnehmen. Mit dem Innsbrucker Theologen Prof. Dr. Roman Siebenrock beschäftigten wir uns einen Tag lang mit allen sechs Strophen des bekanntesten Weihnachtsliedes - Stille Nacht, heilige Nacht und mit dem Textdichter Franz Gruber. Der Platz hier reicht leider nur für einen kurzen Gedanken aus diesem Seminar. In der zweiten Strophe singen wir jedes Jahr: Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund. Dieser Satz zeichnet ein Bild in unsere Vorstellung. Ein kleines Kind, dem wir uns nähern dürfen. So nah, dass wir sein Gesicht und seine Augen sehen. Und was tut dieses Kind, dieser menschengewordene Gott, wenn wir es ansehen als erstes? Es lacht uns voller Liebe an. Ohne Vorbehalt, ohne dass wir davor etwas hätten leisten müssen. Es lacht uns an, ohne darauf zu schauen, was wir sind und was wir können und was nicht, was wir richtig gemacht haben und was nicht. Bedingungslos werden wir angenommen. Welch ein Vertrauen setzt das Kind in diese Welt und in uns Menschen! Dieses Lächeln erinnert auch an das Wort aus der Schöpfungserzählung: Und Gott sah, dass es gut war. Kraftvoll und prägnant steht dieser Satz und lädt uns ein, das Gute zu sehen in der Schöpfung, die immer neu geschieht. Lädt ein, dem Guten Raum zu geben. Auch wir sind eingeschlossen in dieses Wort. Wir genügen, wie wir sind. Viel mehr noch: Wir sind Grund für Gottes Freude. Denn er sieht uns an mit Liebe – und lacht.

Mögen wir diesen liebenden Blick oft erfahren dürfen und möge er unsere Hoffnung nähren und uns wachsen lassen in allem, was uns im kommenden neuen Jahr erwartet.

*Angelika
Peböck-Spiegel*

Kinder & Jugend	4
& Familien	7
Kennen Sie schon ...?	8
Kirche in der Stadt	9
Bibelnachmittag im Jänner	9
Geschichte	10
Soziale Verantwortung	11
Termine und Veranstaltungen	12
Taufen und Tauffeiern	14
Abschied und Erinnerung	14
Hochzeiten	15
Markt – St. Martin	16
Hatlerdorf – St. Leopold	18
Oberdorf – St. Sebastian	20
Schoren – Bruder Klaus	22
Haselstauden – Maria Heimsuchung	24
Rohrbach – St. Christoph	26
Gottesdienste zur Weihnachtszeit	28
Impressum	29
Kontakt	30

Titelbild: There is always hope - nach Banksy
pixabay, unsplash, Gestaltung: Karl Peboeck
Angelika Peböck-Spiegel, Foto: Christian Grabher
Seite 14, Foto: stock.adobe.com

Kinder & Jugend

Langer Firmweg

Am 12. Oktober fand der Infoabend für den langen Firmweg statt. Manfred Sutter und Saverius Susanto haben für alle interessierten Jugendlichen die 4 Jahre des langen Firmweges aufbereitet und erklärt.



Bild: Ursula Graber
In: Pfarrbriefservice.de

Zuständiger Kontakt:

Manfred Sutter
T 0676 83240 8213
manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at

Kurzer Firmweg

Am 13. und am 18. Oktober haben Lea Berger, Nora Bösch und Veronica Ilse den Jugendlichen die Begehung des kurzen Firmweges nähergebracht.



Zuständiger Kontakt:

Agnes Pichler
T 0676 83240 7802
firmung@kath-kirche-dornbirn.at



Advent:
Eine Tür geht auf,
die nie mehr
geschlossen
wird.

Firmbegleiter*in
gesucht

Langer Firmweg

Begleitung von Firmmodell "Langer Firmweg" in Dornbirn

Das sollst du mitbringen:

- Freude daran für eine Gruppe Jugendlicher über einen längeren Zeitraum Wegbegleiter*in zu sein und mit ihnen über Gott und die Welt zu diskutieren

Das ist deine Aufgabe:

- 4 Jahre lang eine Gruppe von ca. 20 Jugendlichen im Alter von 13/14 Jahren (zu Beginn des Firmweges) begleiten.
- regelmäßige Gruppentreffen (5-6x pro Jahr), 1 Wochenende pro Jahr auf einer Hütte, gemeinsame Ausflüge/ Aktionen...
- Ziel: Beziehungsarbeit, Gemeinschaft erleben, Jugendliche in ihrer Lebenswelt ernst nehmen, Wegbegleiter*in werden, sich mit ihnen sozial engagieren, Kirche entdecken, inhaltliche Inputs zum Thema Glaube und Firmung

Als Unterstützung bekommst du:

- Ideen für die Gestaltung der Treffen und Aktionen
- Begleitung bei den Wochenenden und wenn gewünscht bei inhaltlichen Themen
- Die Gruppe kann auch zu mehr begleitet werden
- Wenn du brauchst, eine Bestätigung über deinen Dienst

Kannst du dir vorstellen diese Aufgabe zu übernehmen?

Hast du noch Fragen?

Dann melde dich bei:

Manfred Sutter 0676/832408213

manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at

www.kath-kirche-vorarlberg.at/dornbirn

Katholische
Kirche
in Dornbirn



MINIOLYMPIADE IN ST. MARTIN

Am Samstag, den 15. Oktober, fand die Mini-Olympiade im Pfarrzentrum St. Martin statt. Als gemeinsames Projekt aller Pfarren konnten die Dornbirner Minis dort einiges erleben. Es gab verschiedene Spielestationen. Von Sesseltanz über Bowlingbahn bis hin zum Tischfußballturnier. Ganz nach dem Motto „Olympischer Sport-Geist“ wurde fair gespielt und der Spaß war im Vordergrund.



ELTERNABEND HATLERDORF

Wie läuft es ab in der Pfarre Hatlerdorf? Was lernen die Minis und was hat die Jugend zu bieten? All das wurde beim Elternabend im Hatlerdorf am 12. Oktober auf charmante Art und Weise auf der Bühne vorgetragen. Mit Tanz und Gesang haben sich die Minis echt ins Zeug gelegt.



KLEIDERTAUSCH PARTY

Es wird mal wieder Zeit, deinen Kleiderschrank auszumisten? Du hast noch gut erhaltene Exemplare zuhause, die du aussortieren kannst? Dann bring sie uns zur Kleidertauschparty mit. Gleichzeitig kannst du dir Kleidung mitnehmen. So werden Geld und Ressourcen gespart. Auch geht es darum, dem übermäßigen Konsum entgegenzuwirken. Lasset das Tauschen beginnen!

YOUTH SPIRIT – WAS IST DAS? KANN MAN DAS ESSEN?

Wir, Youth Spirit, sind ein Team von Jugendlichen aus ganz Dornbirn. Wir veranstalten coole Projekte. Von Kleidertauschparty über eigene Band bis zum Fußballspielen. Was nicht ist, kann noch werden.



Unser erstes Treffen war am 27. Oktober im Pfarrzentrum St. Martin. Dort haben wir ein Brainstorming mit vielen Ideen kreiert, diskutiert, philosophiert und sind gemütlich beisammengesessen. Du hast Bock dabei zu sein?

Dann melde dich bei: Nina Kranzl, T 0676 83240 2131

**NEW CLOTHES
NEW SPIRIT**

**KLEIDERTAUSCH
Party**

DEZEMBER 03

PFARRSAAL HATLERDORF

16:30 - 20:00 Uhr

mehr Infos...

Instagram: jugendkirchecornbirn

JUNGE
KIRCHE

Kinder & Jugend

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Kirchliche Jugendkoordinator*innen sind Stütze und Träger der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit. Sie begleiten junge Menschen in ihren Lebensfragen und bieten Orientierung.

Du bist begeistert? Dann melde dich bei Nina Kranzl oder Lea Berger zu einem persönlichen Gespräch.

Kinder- und Jugendarbeit

Lea Berger, T 0676 83240 2802
lea.berger@kath-kirche-dornbirn.at

Nina Kranzl, T 0676 832402 131
nina.kranzl@junge-kirche-vorarlberg.at

Instagram:
jugendkirchedornbirn

Homepage:
www.kath-kirche-dornbirn.at/jugend

Advent und Weihnachten
heißt singen.
All die schönen
Weihnachtslieder.
Und Konzerte hören.
Das genauso.

WE ARE HIRING

JUGEND-KOORDINATOR*IN

DU WILLST...

- ehrenamtliche Jugendteams begleiten und fördern
- die Jungschar- und Ministrantenarbeit vor Ort unterstützen
- stadtweite spirituelle Angebote und Projekte für junge Menschen entwickeln und durchführen
- das Projekt Firmung 17+ in der Stadt unterstützen

DU HAST...

- einen guten Draht zu Kindern und Jugendlichen
- Organisationstalent
- Freude am selbstständigen Arbeiten und Arbeiten im Team
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- eine offene Spiritualität und eine christlich orientierte Lebenseinstellung

JUNGE KIRCHE



Stallraetsel Ausmalbild Bild: Christian Badel, www.kikifax.comIn: Pfarrbriefservice.de

JUGENDMESSE

SAMSTAG, 26. NOVEMBER, 18:30 UHR

18:30 Uhr Haselstauden Vorabendmesse,
gestaltet von der Jugend, Adventkranzsegnung

DAS STALLRÄTSEL

Auf dem Bild sieht man die Darstellung der Geburt des Christkinds. Es liegt in einer Futterkrippe im Stall mit vielen Tieren. Vier Tiere jedoch gehören nicht zur Weihnachtsgeschichte. Weißt du, welche sich da eingeschlichen haben?

Zusatzaufgabe: Male das Bild fertig aus!

FAMILIENGOTTESDIENSTE

SONNTAG, 27. NOVEMBER – 1. ADVENTSONNTAG

- 09:00 Uhr mit Adventkranzsegnung - anschließend Schnitzeessen im Pfarrheim (Hatlerdorf)
 09:00 Uhr mit Adventkranzsegnung (Haselstauden)
 09:00 Uhr mit Adventkranzsegnung (Kehlegg), anschl. Agape
 10:30 Uhr mit Adventkranzsegnung (Rohrbach), Pfarrhock
 10:30 Uhr mit Adventkranzsegnung – anschließend Pfarrcafé (Markt)

SONNTAG, 04. DEZEMBER – 2. ADVENTSONNTAG

- 09:00 Uhr Gottesdienst mit Nikolausbesuch, anschließend Pfarrcafé (Haselstauden)
 10:30 Uhr Familiengottesdienst (Oberdorf), anschließend Pfarrcafé im Pfarrheim
 10:30 Uhr Kinderelement (Rohrbach)

SONNTAG, 11. DEZEMBER – 3. ADVENTSONNTAG

- 10:00 Uhr Familiengottesdienst (Watzenegg)
 10:30 Uhr Kinderelement (Rohrbach)

SONNTAG, 18. DEZEMBER – 4. ADVENTSONNTAG

- 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Projektchor anschließend „zämm ko“ im Pfarrsaal (Schoren)
 10:30 Uhr Kinderelement (Rohrbach)

SONNTAG, 01. JÄNNER - NEUJAHR

- 18:00 Uhr Segensfeier zum Jahresbeginn mit Weihrauchritual und Einzelsegen (Markt)

FREITAG, 06. JÄNNER – DREIKÖNIG

- 09:00 Uhr mit Weihwasser- und Salzsegnung (Hatlerdorf)
 09:00 Uhr mit den Sternsängern (Schoren)
 09:00 Uhr mit den Sternsängern und Salz- und Wassersegnung (Haselstauden)
 10:30 Uhr mit den Sternsängern (Oberdorf)
 10:30 Uhr mit Michael & Klaus und den Sternsängern sowie Salz- und Wassersegen, Pfarrhock (Rohrbach)
 10:30 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor und den Sternsängern, Weihwasser- und Salzsegnung (Markt)

SONNTAG, 15. JÄNNER

- 10:30 Uhr mit dem Chor Joy (Schoren) anschließend „zämm ko“ im Pfarrsaal

SAMSTAG, 28. JÄNNER

- 19:00 Uhr Lichtfeier für die Erstkommunionkinder (Schoren)

SONNTAG, 29. JÄNNER

- 09:00 Uhr Lichtfeier für die Erstkommunionkinder (Kehlegg)
 10:00 Uhr Familiengottesdienst (Watzenegg)

KINDERKIRCHE MIT TIM

4. Dezember 2022 und
 8. Jänner 2023,
 jeweils um 9:30 Uhr
 im Pfarrzentrum Rohrbach



ADVENT FÜR KINDER

HATLERDORF – 09:00 Uhr **ROHRBACH** – 10:30 Uhr
 Jeden Adventssonntag gibt es ein Kinderelement.

MARKT – Jeden Tag im Advent kannst du in der Adventecke in der Kirche etwas entdecken.

OBERDORF – Wir laden euch herzlich ein, mit uns die Geschichte von zwei Menschen zu hören, die sich fragten: „Warum feiern wir eigentlich Weihnachten?“ Mit Anna und Martin wollen wir in den Familiengottesdiensten (Termine siehe links) den Weg gehen, der uns zur Weihnachtskrippe führt. Ihr könnt die Geschichte auch in allen drei Kirchen nachlesen. Dort findet ihr dann auch am 4. Adventssonntag und an Heiligabend die letzten beiden Teile der Geschichte. Bei den Familiengottesdiensten gibt es wieder ein Symbol für euren Holzbaum zuhause und eine Bastelanleitung zum Mitnehmen.

KINDERMETTE – SAMSTAG, 24. Dezember

HATLERDORF 16:00 Uhr

KRIPPENFEIERN – SAMSTAG, 24. Dezember

HASELSTAUDEN 16:00 Uhr mit Bläsern der Stadtmusik Haselstauden für Familien
MARKT 16:00 Uhr für Familien
ROHRBACH 16:00 Uhr mit Mitmachkrippenspiel
OBERDORF 16:30 Uhr Familienweihnacht/Krippenfeier
SCHOREN 16:30 Uhr Krippenfeier für Familien
WATZENEGG 10 - 18 Uhr Stationenweg mit Start vor dem Pfarrsaal
KEHLEGG 17:00 Uhr Kinderweihnacht

ZÄMMKO

ELTERN-KIND-FRÜHSTÜCK – HASELSTAUDEN

06.12., 22.12., 12.01. und 26.01. um 08:30 Uhr
 Seminarraum Pfarrheim

ELTERN-KIND-FRÜHSTÜCK – HATLERDORF

Donnerstag, 12. Jänner, 09:00 Uhr im Pfarrheim

SCHÜLERMESSE – HATLERDORF

Freitag, 20. Jänner, 07:15 Uhr

Kennen Sie schon ...?



www.zeitpolster.com



ERFAHREN SIE ETWAS DARÜBER IM INTERVIEW MIT GERNOT JOCHUM-MÜLLER

WAS IST ZEITPOLSTER?

Zeitpolster ist ein neues Betreuungs- und Vorsorgesystem. Wer heute anderen hilft, spart Zeitguthaben für das eigene Alter an. Dieses Zeitguthaben kann im Alter gegen Betreuung eingelöst werden. Zusätzlich wird je Stunde ein Eurobetrag auf unserem Notfallkonto angespart. Sollte eine Person in 15 Jahren Hilfe brauchen, es gibt aber niemanden, der dann helfen kann, ist Geld für Betreuung angespart, das ausgegeben werden kann.

Herzstück sind die Zeitpolstergruppen. Diese Gruppen (Freiwillige) werden z.B. auch in Dornbirn von einem Organisationsteam aus drei bis sieben Freiwilligen geleitet. Diese Teams statten wir komplett aus. Sie werden von uns geschult und laufend begleitet. Zur Entlastung dieser Teams werden die Themen wie Plattform, Marketing, Versicherung, Finanzen, Rechtliches etc. zentral von uns übernommen. So verbinden wir die professionelle Ebene mit freiwilliger Arbeit. Alle Helfenden werden versichert.

WIE LANGE ARBEITEN SIE SCHON BEI ZEITPOLSTER UND WAS IST IHRE AUFGABE?

Gestartet haben wir Zeitpolster 2018 in Vorarlberg und Wien. Heute sind wir in sechs Bundesländern und in Liechtenstein mit über 500 Helfenden aktiv. Ich bin der Gründer und die Aufgabe, dieses engagierte Netzwerk weiter auszubauen, füllt meine Tage fast zur Gänze aus. Als Gründer bin ich für quasi alles zuständig. Webseite, Technik, Finanzen, Veranstaltungen etc. Wir sind inzwischen aber ein super Team aus sieben Teilzeitarbeitnehmer*innen zwischen Vorarlberg und Wien.

WAS IST DIE MOTIVATION, IHRE KRAFTQUELLE?

Zeitpolster bekommt von wirklich vielen Seiten einen großen Zuspruch. Von Menschen, die wir unterstützen können, aus Gemeinden und auch von vielen, die im Sozial- und Gesundheitsbereich arbeiten. Wir sind ein stark wachsendes Netzwerk und können mithelfen, dass Not und Einsamkeit bewältigt werden können. So viele Freiwillige, die



gerne stundenweise aktiv werden, mehrheitlich zum ersten Mal im Leben, das ist eine große Freude. Schon in den aktiven Jahren in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit habe ich verstanden, dass wir es sind, die das Nötige tun können.

Die gesellschaftliche Veränderung gemeinsam mit anderen zu erleben, ist eine große Kraftquelle.

ZIEHEN SIE EINEN PERSÖNLICHEN GEWINN AUS DIESER ARBEIT?

Jede Menge: die Arbeit mit dem Team, den vielen Freiwilligen und allen, die mit Pflege und Betreuung zu tun haben, erlebe ich als Gewinn. Jede Stunde, die wir über Zeitpolster jemandem Unterstützung bringen können, ist für diese Person viel wert.

GAB ES IN IHREM PERSÖNLICHEN ALLTAG HIGHLIGHTS?

Wo soll ich nur anfangen? Zu Beginn sind wir auch auf viel Unverständnis gestoßen, wer braucht denn so etwas, das können wir doch viel besser oder das ist aber ganz neu. Heute sind viele überzeugt, dass es Zeitpolster braucht. Viele Kooperationen konnten geschlossen werden. Unlängst konnten wir in der Region Pongau in Salzburg mit Bürgermeistern und sozialen Einrichtungen eine tolle Startveranstaltung für neue Gruppen erleben. Aktuell entsteht ein Netzwerk aus Botschafter*innen. Harald Krasnitzer (bekannt als Tatort Kommissar), Helmut Mödlhammer, ehem. Gemeindebundpräsident und viele mehr sprechen sich für Zeitpolster aus.

Ein ganz persönliches Highlight aber war, als eine Assistentin eines Arztes angerufen hat, um sich zu bedanken. Eine ältere Patientin habe ihr erzählt, wie sie bei Zeitpolster eine Helferin gefunden habe, die ihr bei ihren wöchentlichen Besuchen so wunderbar helfe. Das sei wirklich toll und sie werde anderen darüber erzählen.

Sie können in Dornbirn und Umgebung aktiv mithelfen und vorsorgen.

Zeitpolster Team Dornbirn

team.dornbirn@zeitpolster.com oder
Tel. 0664 8872068

Christa Hase, Hans Duregger, Nicola Stammen,
Maria Hämmerle, Rosmarie Fertschnig

ÖFFNUNGSZEITEN BÜRO KATHOLISCHE KIRCHE IN DORNBIRN

Montag und Donnerstag: 9:00 - 11:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Kirche in der Stadt

DIAKON ROLAND SOMMERAUER WIRD NEUER GEMEINDELEITER VON DORNBIRN OBERDORF

Lieber Roland.
Wir heißen dich in Dornbirn herzlich willkommen. Du übernimmst im Oberdorf die Aufgaben eines Gemeindeleiters und begleitest die Anliegen der Menschen im Oberdorf mit den Sprengeln Kehlegg, Watzenegg und Gütle, wirst Kinder taufen, Gottesdienste feiern und Begräbnisse leiten und die ganze Pfarre managen.

Genauer erfahren wir über dich in diesem Pfarrblatt im Oberdorfer Teil und natürlich dann in der persönlichen Begegnung bei vielen Gelegenheiten. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit dir und wünschen dir für dein Wirken Gottes Segen.

Für das Team, Pfr. Dominik

LERNCAFÉ DER CARITAS DORNBIRN SUCHT GANZ DRINGEND EHRENAMTLICHE!

Eltern möchten ihren Kindern eine gute Schulbildung bieten und sie beim Lernen unterstützen. Doch oft ist dies aus finanzieller oder sprachlicher Sicht nicht möglich. Das Lerncafé ist für Familien ein kostenloses Angebot, wenn Geld für Nachhilfe fehlt, die Wohnsituation ungeeignet ist oder die Deutschkenntnisse des Kindes für den Schulerfolg noch nicht ausreichen.

Das Lerncafé befindet sich im Stadtmarkt und ist vom **Montag bis Donnerstag von 13:30 – 17 Uhr** geöffnet.

Falls Sie genauere Informationen benötigen/mithelfen möchten, melden Sie sich bitte bei

Omar Kasim 0676 884204083 (Standortleitung Dornbirn).

Infos auch unter www.caritas-vorarlberg.at

Bibelnachmittag im Jänner

Papst Franziskus hat im Jahr 2019 den 3. Sonntag im Jahreskreis zum Bibelsonntag erhoben. Wir nehmen dies zum Anlass und laden herzlich ein zum

BIBELNACHMITTAG AM 21. JÄNNER 2023

Eingeladen sind alle Interessierten, Jung und Alt, kirchennah und kirchenfern, die sich der Bibel in unterschiedlicher Weise nähern möchten! Ein buntes und vielseitiges Programm wartet auf Sie!

Die verschiedenen Workshops und Vorträge finden Sie ab 12. Dezember auf unserer Homepage und auf den Flyern in den Kirchen. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Wir freuen uns auf einen kreativen, geistreichen Nachmittag.

Das Team der Katholischen Kirche in Dornbirn

Zeitlicher Rahmen:

14:00 Uhr	Gemeinsamer Start in der Pfarrkirche St. Leopold
14:30 - 16:00 Uhr	Workshops und Vorträge im Pfarrheim Hatlerdorf
16:00 - 16:30 Uhr	Pause und Begegnung
16:30 - 18:00 Uhr	Workshops und Vorträge im Pfarrheim Hatlerdorf
18:30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Leopold



Der König und seine beiden Söhne

Ein König hatte zwei Söhne. Als er alt wurde, wollte er einen der beiden zu seinem Nachfolger bestellen. Er versammelte die Weisen des Landes und rief seine beiden Söhne herbei. Beiden Söhnen gab er fünf Silberstücke und sagte: „Füllt bis zum Abend diese leere Halle. Womit, das entscheidet ihr. Bis am Abend soll die ganze Halle gut und voll gefüllt sein. Mehr als fünf Silberstücke dürft ihr dafür nicht verwenden.“

Der ältere Sohn ging davon und kam an einem Feld vorbei. Er sah, dass die Arbeiter gerade dabei waren, das Zuckerrohr zu ernten um es anschließend in der Mühle auszupressen. Das bereits ausgepresste Zuckerrohr lag nutzlos auf dem Feld. Der Sohn dachte: „Das ist die Gelegenheit. Mit diesem nutzlosen Zeug kann ich die ganze Halle meines Vaters füllen.“ Mit dem Aufseher wurde er schnell einig und gemeinsam schafften sie das Zeug bis nachmittags in die Königshalle. Als sie gefüllt war, ging er zu seinem Vater und sagte: „Ich habe deine Aufgabe erfüllt. Auf meinen Bruder brauchst du nicht mehr zu warten. Mach mich zu deinem Nachfolger.“ Der Vater antwortete: „Es ist noch nicht Abend, ich werde auf deinen Bruder warten.“

Bald darauf kam auch der jüngere Sohn zurück. Er bat darum, das Zuckerrohr zu entfernen. So geschah es. In der Zwischenzeit war

es dunkel geworden. Der jüngere Bruder stellte eine große Kerze mitten in die Halle, zündete sie an und ihr Schein füllte die Halle bis zur letzten Ecke.

Der Vater sah sich das an, dachte nach und meinte dann zum jüngeren Bruder: „Du sollst mein Nachfolger sein. Dein Bruder hat 5 Silberstücke ausgegeben, um die Halle mit nutzlosem Zeug zu füllen. Du hast nicht einmal ein Silberstück gebraucht und hast sie mit Licht gefüllt. Du hast sie mit dem gefüllt, was die Menschen brauchen. Licht macht hell und froh. Licht lässt Farben leuchten. Licht lässt uns sehen und erkennen, was ist. Licht vertreibt die Angst. Licht lässt alle Lebewesen wachsen und gedeihen. Du wirst ein guter König sein.“



ZUM NACHDENKEN

Diese Halle, wofür könnte sie stehen?

Für unser Leben, unser neues Lebensjahr, für einen einzelnen Tag?

Womit füllen wir unsere Halle?

Wahrscheinlich gelingt es uns nicht, die ganze Halle mit Licht zu füllen, aber vielleicht können wir dafür sorgen, dass in viele unserer Lebensbereiche erhellender und befreiender Schein fällt.

Der größte König der Welt sagt von sich:

*„Ich bin
das Licht der Welt.“*



Der Faire Handel und die Rechte der Kinder

Seit Beginn des Fairen Handel ist es den Aktiven ein Anliegen, dafür zu sorgen, dass die Arbeitsbedingungen der Produzent*innen im globalen Süden möglichst umwelt- und sozialverträglich sind. Dazu gehört die Wahrung der Kinderrechte. Die Mitarbeit von Kindern im eigenen Familienverband wird dabei nicht generell verboten. Kinder lernen durch Mithilfe im Haushalt, in der Landwirtschaft oder im Handwerk Fertigkeiten, bekommen Selbstvertrauen und können sich weiterentwickeln. Entscheidend dabei ist, dass die Kinder ihrem Alter und ihren Fähigkeiten entsprechend beteiligt werden. Dieses Mitwirken an dem, was die Eltern tun, gehört vielfach auch bei uns zum Alltag.

Keinen Platz im Fairen Handel hat die ausbeuterische Kinderarbeit. Durch sie werden die Rechte von Kindern und Jugendlichen massiv verletzt. Zum Beispiel das Recht auf Bildung: arbeitende Kinder haben oftmals keine Zeit, eine Schule zu besuchen und Hausaufgaben zu machen. Auch das Kinderrecht auf Freiheit wird so beschnitten. Wegen der Arbeit bleibt keine Zeit zum Spielen. Insbesondere gefährliche und schwere Arbeiten, wie z.B. in Minen, Steinbrüchen oder auf Kakaoplantagen verunmöglichen das Recht jedes Kindes auf Gesundheit. Die Hauptursache der Kinderarbeit ist Armut. Nur eine gerechte Bezahlung der Produzent*innen, wie sie im Fairen

Handel erfolgt, stellt ein probables Mittel gegen Kinderarbeit dar. Die Aktivitäten des Fairen Handels haben in den letzten Jahren dazu beigetragen, das allgemeine Wissen um die Kinderrechte zu stärken. Beispiele dafür sind das thematische Aufgreifen der Kinderarbeit in der Schokoladenindustrie (Europäische Kampagne für faire Schokolade), in der Produktion von Fußbällen oder die Kampagne der europäischen Weltläden kids@work sowie Workshops zum Thema Kinderarbeit und Kinderrechte.

Die 10 wichtigsten Kinderrechte sind:

- Schutz vor wirtschaftlicher und sexueller Ausbeutung
- freie Meinungsäußerung und Beteiligung
- Gesundheit
- elterliche Fürsorge
- gewaltfreie Erziehung
- besondere Fürsorge und Förderung bei Behinderung
- Spiel und Freizeit
- Gleichheit
- Bildung
- Schutz im Krieg und auf der Flucht.



Termine und Veranstaltungen

Katholisches Bildungswerk



DIE KRAFT DER MUDRAS UND DER HEILSAMEN LIEDER entdecken – spüren - erfahren

jeweils am Montag, 12.12.22 | 09.01.23 | 06.02.23 13.03.23
| 08.05.23 | 12.06.23 von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

im Pfarrzentrum Dornbirn Rohrbach, Christophorussaal
Die Abende können auch einzeln besucht werden.

Referentinnen: Brigitte Rein,
Antonette Schwärzler

Beitrag: Freiwillige Spenden
zugunsten der Pfarrkirche
St. Christoph,
Dornbirn Rohrbach



KONZERT AUSTRIAN BRASS CONSORT

Wann: Sonntag, 4. Dezember 2022, 18:00 Uhr

Ort: Pfarrkirche Dornbirn Oberdorf

Eintritt: 25 Euro im Vorverkauf, 20 Euro bei Ländleticket

ADVENTGOTTESDIENST MIT KRANKENSALBUNG FÜR SENIOR*INNEN

Donnerstag, 15. Dez. 2022, 14:30 Uhr

Pfarrzentrum St. Martin (Eingang Schulgasse)

P. Saverius Susanto und Pfarrvikar Josef Schwab feiern die heilige Messe mit Krankensalbung. Anschließend gibt es eine gemütliche Adventjause. Alle sind herzlich eingeladen.

STILLE HÖREN

Mitten im Lauten dieser Tage auf das Leise hören. Zeit für Stille, Zeit, die Gedanken zur Ruhe kommen zu lassen, Zeit, Gott in mir zu begegnen. Sie sind herzlich eingeladen, sich selber im Advent in der Carl Lampert Kapelle eine stille Zeit zu schenken.

WEIHNACHTSKONZERT BORG SCHOREN

Das BRG und BORG Dornbirn Schoren veranstaltet am **Diens- tag den 13. Dezember um 19 Uhr**

in der Kirche im Rohrbach ihr Weihnachtskonzert.

Eintritt: Freiwillige Spenden

Schülerinnen und Schüler aus der Unter- und Oberstufe werden in diversen Ensembles weihnachtliche, besinnliche und auch poppige Lieder präsentieren. Der Erlös wird bei uns in die musikalische Ausstattung der Schule fließen.



ADVENTBASARE

HASELSTAUDEN

25. November, 14:00 bis 17:00 Uhr, im Pfarrheim Haselstauden

ROHRBACH

25. November, 14:00 bis 17:00 Uhr, im Pfarrzentrum Rohrbach

SCHOREN

25. November, 09:30 bis 16:00 Uhr, im Pfarrzentrum Schoren

FERNSEHGOTTESDIENST

Sonntag, 27. November 2022, 09:30 Uhr – SCHOREN

mit dem Kirchenchor St. Sebastian-Bruder Klaus und einem Kinderchor. Wir freuen uns über viele, die vor Ort mitfeiern oder sonst live via ORF oder ZDF dabei sind..

DIE BIBEL QUER-LESEN

Wo: Haus der Frohbotschaft in der Mädlegasse 6a in Dornbirn

Wann: 19:00 - 21:00 Uhr,

Leitung: Pfarrer Mag. Erich Baldauf

Datum Bibelstelle

09.12. Zwischen Leben und Tod wählen aus Gen 39,22 – 40,23

13.01. Die Träume des Pharao aus Gen 41,1-36

24.02. Erste Reise der Brüder aus Gen 42,1-38

WINTERKONZERT

NINA FLEISCH & EKKEHARD BREUSS

16. Dezember, 19:00 Uhr, Pfarrkirche Bruder Klaus

Ekkehard und Nina präsentieren gekonnt und feinfühlig Lieder, die zur Jahreszeit passen, besinnlich und berührend sind und zu Einkehr und einer Atempause einladen. Die beiden Musiker stellen sich mit einer Gitarre und zwei Stimmen pur und mit nackter Ehrlichkeit in den Dienst der Zuhörenden, mit nur einem Ziel vor Augen: Herz und Seele aller Anwesenden mit jedem einzelnen Ton zu erreichen.

Eintritt: 20 € Erwachsene, 10 € Jugendliche und Kinder

SAVE THE DATE! ROHRBACH TANZT

Am **Freitag, 3. Februar 2023** ist wieder Pfarrball.

Bitte vormerken!

Katholisches Bildungswerk



SPIRITUELLER ADVENTSPAZIERGANG

Aufbrechen aus der Geschäftigkeit. Schritt für Schritt gehen. Die Ohren spitzen. Lauschen. Für die leisen Töne sensibel werden. Der Spaziergang mit Impulsen führt uns der Dornbirner Ache entlang zum Ausgangspunkt, der Pfarrkirche Schoren.

Wo: Samstag, 3. Dezember, 15:00 - ca. 17:00 Uhr
Treffpunkt: Pfarrkirche Schoren
Begleitung: Birgit Amann u. Daniel Sahler

GARTEN EDEN GOTTESDIENST

Zum Jahreswechsel

Ein bisschen etwas von dem Garten Eden kann man in Vorarlbergs Natur gut erleben. Zum Jahreswechsel wollen wir dem Vergangenen nachspüren und hoffnungsvoll vorwärtsgehen. Es gibt auf dem Weg eine Zeit der Stille, bewusste Sinneswahrnehmung, wir hören das Evangelium, tauschen uns aus und feiern zum Abschluss bei der Feuerschale Eucharistie.

Termin: Samstag, 31. Dezember 2022
Treffpunkt: 16:00 Uhr Kehlegg beim Brunnen
Dauer: ca. 2,5 h
Mitzubringen: wer hat, ein kleines Holzschicht
Begleitung: Pfr. Dominik Toplek

KAPLAN
BONETTI

Jedes Mensch
mag gutes Essen

Im Haus Kaplan Bonetti wird in unserer Kantine täglich frisch gekocht. Unsere Speisekarte mit regionaler und internationaler Küche orientiert sich an den Jahreszeiten. Wir bieten Gerichte mit Fleisch oder Fisch und vegetarische Küche an. Wir freuen uns, wenn wir Sie bei uns begrüßen dürfen!

Mo-Fr, 11:30-12:30 Uhr
8 Euro pro Menü
Aktueller Menüplan:
www.kaplanbonetti.at

Kantine Haus Kaplan Bonetti
Kaplan-Bonetti-Straße 1
6850 Dornbirn, +43 5572 23061

GEISTLICHE LEKTÜREABENDE ZUR KOMMUNION ALS LEITMOTIV CHRISTLICHER SPIRITUALITÄT

Wir lesen aus: „Mit Gott an einem Tisch“ von Christoph Benke
Am **23. Jänner** beginnt ein achteitelliger **Lesekreis mit Veronica Ilse**.
Gemeinsam lesen, nachspüren, diskutieren, glauben.
Alle sind herzlich eingeladen.
Genauere Infos unter st-martin-dornbirn.at.

Katholisches Bildungswerk



**Siehe, nun mache ich etwas Neues.
Schon sprießt es, merkt ihr es nicht? (Jes,43,19)**

NEUJAHRSBESINNUNG MIT NORA BÖSCH

Ein neues Jahr beginnt.
Das vergangene Jahr wirkt noch nach, Erinnerungen – schöne und belastende – klingen noch hinter uns her.
Nun gilt es, den Blick nach vorne zu richten, auf Neues zuzugehen. Was hält dieses Jahr für uns bereit? Im Privaten, im Beruf, in der Kirche?



Dr. Nora Bösch

Wir schauen auf das Volk Israel, das in einer schwierigen Situation vom Propheten Jesaja dieses Wort zugesagt bekommen hat: „Siehe, nun mache ich etwas Neues. Schon sprießt es, merkt ihr es nicht?“

Mit dem Blick darauf haben sie sich voller Mut in die Veränderung gestellt. Lassen wir uns mit dem Propheten Jesaja hinein in diesen Blick auf das Neue, das uns erwartet.

Referentinnen: Dr. Nora Bösch, Gemeindeleiterin Dornbirn - St. Martin, Pastoralleitung
Wann: Montag, 09.01.2023, 19.30 bis 21.30 Uhr
Wo: Pfarrzentrum Dornbirn – Rohrbach
Anmeldung: bei Susanne Fritz, Tel.0664 9243135, mail:susanne.fritz@gmx.at bis Donnerstag, 05.01.2023

Taufen und Tauffeiern



GETAUFT WURDEN

MARKT

- 22.10. Philomena Jesacher
- 23.10. Maximilian Gasser (Koblach)
- 29.10. Xaver Magnus Schwarzmann (Alberschwende)
- 30.10. Maximilian David Feurstein (Rankweil)
- 05.11. Marleen Luisa Katharina Hämmerle
- 06.11. Vincent Rigger
- 12.11. Alma Maria Waldner
Otto Alois Fleisch

HATLERDORF

- 15.10 Greta Amann-Reichenhauser (Bruder Klaus)
Nele Amann-Reichenhauser (Bruder Klaus)
- 22.10 Laurin Mattheo Winder
Ida Maria Felder (Lustenau)
- 23.10 Noel Flatscher
- 30.10 Marie Luisa Fetz
Laura Frida Kohler
Iva Theresia Zeilinger (Lustenau)

OBERRDORF

- 30.10. Philipp Simon Bechtold
- 19.11. Benedict Schmid

SCHOREN

- 09.10. Kilian Peter
Avelino Thurnher
Levi Leuprecht
Leon Meyer
- 15.10. Greta Amann-Reichenhauser
Nele Amann- Reichenhauser
- 05.11. Lola Gantner (Bildstein)

HASELSTAUDEN

- 30.10. Florian Albrecht (Gebhardsberg)

ROHRBACH

- 29.10. Lars Johann van Woerden (Au)
Ylva van Woerden (Au)
- 30.10. Marie Luisa Fetz (Oberdorf)
- 06.11. Matteo Hartner (Schwarzenberg)
Kalea Amann

TAUFFEIERN

MARKT

Sonntag, 18.12.2022, 14:30 Uhr
Sonntag, 15.01.2023, 14:30 Uhr

HATLERDORF

Sonntag, 04. Dezember, 14:30 Uhr
Sonntag, 08. Jänner, 14:30 Uhr
Sonntag, 29. Jänner, 14:30 Uhr

OBERRDORF / KEHLEGG / WATZENEGG / GÜTLE

Jeden 3. Sonntag im Monat um 14:00 Uhr, somit am 18. Dezember 2022 und am 15. Jänner 2023. Den Tauftermin und auch das Taufgespräch bitten wir Sie, online zu buchen unter www.pfarre-oberrdorf.at in der Rubrik Taufe.

SCHOREN

Jeden 2. Sonntag im Monat um 14:00 Uhr. Den Tauftermin und auch das Taufgespräch bitten wir Sie, online zu buchen unter www.pfarre-bruderklaus.at in der Rubrik Taufe.

HASELSTAUDEN

nach Vereinbarung mit
Diakon Manfred Sutter 0676 83240 8213

ROHRBACH

Jeden 1. Sonntag im Monat um 13:30 Uhr. Den Tauftermin und auch das Taufgespräch bitten wir Sie, online zu buchen unter www.pfarre-st-christoph.at in der Rubrik Taufe



HEIMBERUFEN WURDEN

MARKT

- 04.10. Josef Klocker (75)
- 06.10. Günther Karl Vetter (86)
Ilga Winsauer (96)
- 05.10. Norbert Hämmerle (95)
- 10.10. Hanno Hämmerle (79)
- 07.10. Gerda Boor (74)
- 30.10. Rajka Brunec (66)

HATLERDORF

- 05.10. Herbert Schedler (60)
- 09.10. Adolf Zoller (83)
- 15.10. Anton Jochum (87)
Hildegard Karlinger (73)
- 04.11. Schwendinger Erika (86)

OBERRDORF

- 06.10. Helene Rosenberg (99)
- 09.10. Johann Martin Winder (94)
Eugen Josef Winder (93)
- 11.10. Herta Kohler (82)
- 14.10. Herbert Kohler (89)
- 18.10. Franz Riezler (84)
- 19.10. Werner Josef Gottselig (78)
Martha Maria Emma Bohle (86)
- 24.10. Josef Mäser (86)

SCHOREN

- 10.09. Ida Bilgeri (89)
- 14.09. Hans Peter Bilgeri (65)

HASELSTAUDEN

- 25.10. Josef Haas (58)
- 09.11. Bruno Ulmer (89)

ROHRBACH

- 15.10. Elisabeth Graf (93)
- 16.10. Annamaria Kreil (86)
- 19.10. Rainhard Bohle (78)
- 29.10. Lydia Gleich (72)
- 31.10. Rosa Aukenthaler (85)
- 04.11. Kurt Giesinger (91)

Abschied, Erinnerung und Hochzeiten

JAHRTAGSMESSEN

Donnerstag, 1. Dezember – SCHOREN

19:30 Uhr für Dietmar Berchtold, Matthias Sauerschnig, Erich Pirzl, Marianne Weixelbraun, Irmgard Beran, Wilfried Marte, Erwin Reis, Hans Unger und Johanna Kanzian

Donnerstag, 1. Dezember – HASELSTAUDEN

19:00 Uhr für Josef Anton Huber, Konrad Meusburger, Maria Witzemann, Waltraud Klotz, Beatrix Thurnher Sohm, Gerhard Lintner, Werner Feistritzer, Gertrud Lingenhel, Gerda Theresia Huber, Franz Karl Thurnher und Maria Schwendinger

Freitag, 2. Dezember – MARKT

19:00 Uhr für Helmut Sauter, Margarethe Thaler, Gertrude Gruber, Helga Perle, Ernestine Schaffgotsch, Roswitha Mühlmann, Waltraud Stockner, Hermann Anzenbacher, Frieda Walter, Maria Teresa Horak, Renate Thurnher, Berthold Schwarz, Maximilian Riegler, Helmut Nußbaumer, Barbara Schifferer, Eugenie Bohle, Werner Berkold und Emma Reichart

Freitag, 9. Dezember – HATLERDORF

19:00 Uhr für Gertrude Gruber, Feurstein Maria, Ernst Mößlang, Alfred Schwendinger, Klaus Kaufmann, Elfriede Paterno und Robert Schwarzmann

Samstag, 10. Dezember – ROHRBACH

18:30 Uhr für Helmuth Ferdinand Lederer, Klaus Pipal, Hildegard Geiger, Dietmar Albrich, Hugo Oberholzer, Hella Mäser, Genoveva Berger, Kurt Bodé und Roswitha Mühlmann

Sonntag, 11. Dezember – KEHLEGG

09:00 Uhr für Manfred Hilbe

Sonntag, 18. Dezember – OBERDORF

09:00 Uhr für Olga Wohlgenannt, Adolf Seidenader und Bernhard Dünser

Samstag, 17. Dezember – OBERFALLENBERG

18:00 Uhr für Erna Kalb

Sonntag, 25. Dezember – WATZENEGG

10:00 Uhr für Franz Hofer, Josef Jung und Werner Felder

Sonntag, 25. Dezember – GÜTLE

10:45 Uhr für Johanna Gmeiner

Freitag, 6. Jänner – KEHLEGG

09:00 Uhr für Franz Moser

Donnerstag, 5. Jänner – HASELSTAUDEN

19:00 Uhr für Reinhard Kunze, Edwin Spiegel, Theresia (Resi) Hochgerner, Helmut Habisreutinger, Helga Schöll, Peter Bugelnig, Lothar Diem, Elfriede Müllner, Martha Thurnher und Gebhard Schwendinger

Samstag, 7. Jänner – ROHRBACH

18:30 Uhr für August Egle, Gerhard Kofler, Hannelore Lerchenmüller, Ernst Pinkelnig, Anita Halfer, Gertrud (Trudi) Burtscher und Josefa Kopf

Donnerstag, 12. Jänner – SCHOREN

19:30 Uhr für Walter Lerch, Heinz Ziegler, Charlotte Müller, Irmgard Luger, Rene Vuissa, Helga Hiller, Karin Berchtold, Friederike Dapre, Walter Reinthaler, Helga Lederle, Christa Wegleitner, Martin Winsauer und Herbert Rhomberg

Freitag, 13. Jänner – MARKT

19:00 Uhr für Norbert Rhomberg, Albert-Georg Mayer, Sylvia Vetter, Marija Mathis, Sofie Helga Metzler, Gertrud Kat, Arnold Gisinger, Ivica Mäser, Otto Egger, Hedwig Stoß, Friederike Kleinschuster, Brigitte Bischof, Renate Flatz und Klaudia Westreicher

Freitag, 13. Jänner – HATLERDORF

19:00 Uhr für Ernst Wohlgenannt, Egon Braun, Reinold Fäßler und Markus Achberger

Sonntag, 15. Jänner – OBERDORF

09:00 Uhr für Helmut Fischer

Sonntag, 15. Jänner – KEHLEGG

09:00 Uhr für Franz Moser

und für alle im Dezember und Jänner vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen.



**GEHEIRATET
HABEN**

MARKT

27.05. Julia Ischen und Lion Jakob Ischen

SCHOREN

07.10. Gabriele Ölz Grabher und Dieter Grabher

Markt St. Martin

PATROZINIUM

Am 6. November feierten wir in der Pfarrgemeinde unseren Kirchenpatron. Drei Gedanken gab uns der Gastprediger Pastoralamtsleiter Martin Fenkartmit: Den Blick für die Menschen am Rand nicht verschließen, die Mitmenschen im Gebet vor Gott bringen und Feste feiern – dadurch erinnern wir uns an St. Martin, darin ist er uns Vorbild, das sind auch Stärken unserer Kirche. Mit der Jubelmesse von W. A. Mozart trugen der Kirchenchor und das Orchester schon einmal zu einem schönen Fest bei, bei der anschließenden Agape auf dem Marktplatz gab es noch angeregte Gespräche. Ein herzliches DANKE an alle, die zu diesem schönen Patrozinium beigetragen haben!



KINDER UND FAMILIEN IM ADVENT

Für euch Kinder ist der Advent eine ganz besondere Zeit voller Erwartungen und Geheimnisse. In St. Martin gibt es am 1. Adventsonntag einen Familiengottesdienst mit Segnung eurer Adventkränze, außerdem im ganzen Advent eine Adventecke in der Kirche und die Krippenfeier am 24. Dezember um 16:00 Uhr. Näheres dazu findet ihr auf S. 7 in diesem Pfarrblatt.



Maurice Shourot

ADVENTCAFE UND KRÖMLE

Freitag, 25. November, 14:30 bis 18:00 Uhr

Die Frauen von St. Martin laden auch in diesem Jahr wieder zum Adventcafé ein. Sich einstimmen auf den Advent, gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, einem Glas Wein und Brötchen, und noch ein paar Krömlle mitnehmen zum Verschenken oder selber essen. Alle sind herzlich willkommen!



Symbolfoto, pixabay.com

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 9:00 - 12:00
Donnerstagnachmittag nach Vereinbarung
Vom 24.12. bis 01.01. bleibt unser Büro geschlossen.
Ab dem 2. Jänner sind wir wieder für Sie da.



ADVENTKRANZSEGUNG AM 1. ADVENTSONNTAG UND PFARRCAFÉ DER MINIS

27. 11., 8:00 und 10:30 Uhr (Familiengottesdienst)

Bei den Gottesdiensten am 1. Adventsonntag laden wir Sie ein, Ihre Adventkränze mitzubringen. Diese werden im Gottesdienst gesegnet. Durch ihr wachsendes Licht möchten sie durch die Adventzeit begleiten und zu Stille und gemeinsamen schönen Momenten einladen.

ADVENT – UNTERWEGS SEIN

**ZWEI ADVENTABENDE AUF DEM WEG ZUM KIND IN DER KRIPPE
Di, 29.11. und Di 13.12.2022, jeweils 19:00 -21:30 Uhr, Pfarrzentrum St. Martin (die Abende können einzeln besucht werden)**

Der Advent ist eine Zeit des Unterwegs-Seins: Geschenke besorgen, Besuche machen, zur Rorate gehen, zum Christkindlemarkt laufen, Weihnachtspost aufgeben, zum Adventkonzert gehen, einkaufen für's Kekle-Backen, den Christbaum besorgen, ...

Und dann gibt es das adventliche Unterwegs-Sein in der Bibel: Maria geht zu Elisabeth, Maria und Josef gehen nach Bethlehem, die Weisen machen sich auf den Weg zum Stall, die Hirten sind mit den Herden unterwegs, ...

Die beiden Abende laden ein, unser adventliches Unterwegs-Sein auszurichten auf das Licht, die Freude und die Nähe Gottes, die das Kind in der Krippe uns schenken will.

DIE KALTE JAHRESZEIT UND DECKEN IN DER KIRCHE

Für alle, denen es in den kommenden Monaten in unserer Kirche zu kalt ist, gibt es Decken zum Ausleihen. Sie können vor dem Gottesdienst aus dem Beichtstuhl geholt werden. Nachher bitte wieder zurückbringen. Danke!

STERNENBAUM DER HOFFNUNG

„Binde deine Hoffnung an einen Stern“
– Welche Hoffnung tragen Sie in sich in den Tagen des Advent? Einfach auf einen Stern schreiben und auf das Sternbäumchen bei der Marienstatue hängen und sie so Gott anvertrauen. ER wird sich ihrer annehmen.



*Möge das Licht dieser Nacht
unser Leben erleuchten.
Möge das Kind in der Krippe
unsere Herzen berühren.
Möge der Segen dieser heiligen Nacht
auf uns herabkommen
und allezeit bei uns verbleiben.
Amen.*

Im Namen aller MitarbeiterInnen von St. Martin wünschen wir eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr 2023. Nora Bösch und P. Saverius Susanto

EIN BLICK ZURÜCK – JAHRESWECHSEL – EIN BLICK NACH VORN

Fr, 30. Dez. bis Mo, 2. Jän. in der Kirche St. Martin

Zum Jahreswechsel tut es gut, das Vergangene nochmals anzuschauen und zu verabschieden, um dann gut in das Neue Jahr zu starten. In der Kirche gibt es verschiedene Stationen, die da Impulse geben möchten. Schenken Sie sich eine Zeit zum Hineingehen in das Jahr 2023.

DIE STERNSINGER SIND WIEDER UNTERWEGS!

Am 4., 5. und 6. Jänner 2023 ziehen die Sternsinger **ab 14:00 Uhr** wieder von Haus zu Haus. Damit bringen wir vielen Menschen Freude und Hoffnung nach Hause. Gleichzeitig können wir mit Ihren Spenden das Sternsingerprojekt 2023 in Kenia unterstützen. In dieser wüstenähnlichen Region leben an die 80% der Menschen als Hirtenvölker von ihren Herden an Rindern, Ziegen, Schafen oder Kamelen. Die Lebenssituation der Menschen ist jedoch von Wassermangel geprägt. Durch Ihre Spenden können Projekte unterstützt werden, die unter anderem die Versorgung mit sauberem Trinkwasser durch Pumpsysteme sichern.

Damit es auch dieses Jahr wieder eine erfolgreiche Aktion wird, suchen wir noch Kinder (ab der 2. Klasse VS), die gerne als Sternsinger unterwegs wären, und Erwachsene, die die Gruppen begleiten. Melde dich bis spätestens bis zum 3.12.2022 über den QR Code online oder per Mail bei Tobias Scheffknecht an.

Email: sternsinger.st-martin-dornbirn@outlook.com

Telefon: 0650/6707350

In welchen Straßen wir dieses Jahr unterwegs sein werden, kann ab Ende Dezember dem Aushang bei der Kirche entnommen werden.



Neben unseren üblichen Gottesdiensten

LADEN WIR HERZLICH EIN...

Sonntag, 27. November, 1. Adventsonntag

08:00 Uhr Messfeier mit Adventkranzsegnung

10:30 Uhr Familienmesse mit Adventkranzsegnung
anschließend Pfarrcafé

Dienstag, 29. November, 6., 13. und 20. Dezember

06:00 Uhr Rorate, anschließend Frühstück

Donnerstag, 1. Dezember

19:00 Uhr Kapellenmesse Vordere Achmühle

Freitag, 2. Dezember

19:00 Uhr Jahrtagsmesse - anschließend: „Zeit für Gott und für mich“ (ca. 30 min. Musik, Texte, Stille...)

Sonntag, 4. Dezember

19:00 Uhr Atemholen am Sonntagabend mit Judith Bohle-Nussbaumer u. Angelika Peböck-Spiegel

Mittwoch, 7. Dezember

08:15 Uhr Messfeier - anschließend Frühstück - nach dem Frühstück gibt es im Pfarrsaal eine Lesung von Adventgedichten von Frau Maria Stahl

Donnerstag, 8. Dezember, Mariä Empfängnis

08:00 Uhr Messfeier

10:30 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor
(Advent- und Mariengesänge)

Donnerstag, 15. Dezember

14:30 Uhr Adventgottesdienst mit Krankensalbung für Senior*innen im Pfarrzentrum, anschließend Adventjause

Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit finden Sie auf den Seiten 28 und 29,

Infos zum Advent für Kinder sowie die Termine für Familien auf Seite 7.

Freitag, 13. Jänner

19:00 Uhr Jahrtagsmesse - anschließend: „Zeit für Gott und für mich“ (ca. 30 min. Musik, Texte, Stille...)

Alle Infos auch auf: st-martin-dornbirn.at

Hatlerdorf St. Leopold

An Frido gloubo

*Wenn d' Wealt ou us-scheert,
und mior's ou nid künnonnd lenko,
so künnonnd mior anandor doch
Liobe schenko.*

*Mior künnonnd freundle si zuanand
und üs im Frido gio gad d' Hand.*

*Schteckond mior anand doch a,
wil ma so d' Wealt ändra ka.*

*Ih gloub fescht a 's Guote i do Lüt,
des ka mior nimig nio,
ma muoß bloß dra gloubo
und i Gott Vortrouo hio.*

Irma Fußenegger

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit und ein friedvolles Weihnachtsfest! Lassen wir es Weihnachten in uns und in unserer Pfarre werden!

Das Pfarrteam Hatlerdorf

BÜCHEREI HATLERDORF

Ab sofort findet ihr viele tolle, weihnachtliche Bücher für jedes Alter bei uns in der Bücherei! Wir laden herzlich ein!

HERBERGSUCHE IM ADVENT

Auch heuer wollen wir herzlich zur Herbergsuche im Advent einladen. Ein Marienbild wird jeweils einen Tag und eine Nacht von einer Familie beherbergt, bevor es an die nächste Adresse weitergegeben wird. Mit Gebet, Gesang, Geschichten kann diese Herbergszeit gestaltet werden. Anregungen liegen dem Bild bei. Wenn sich jemand an diese Tradition anschließen möchte oder selbst eine Initiative starten möchte, kann er sich im Pfarrbüro melden.



RORATE IM ADVENT

Am **01., 15. und 22. Dezember** feiern wir jeweils um **06:00 Uhr** Rorate Gottesdienste in der Pfarrkirche. Anschließend gibt es ein gutes Frühstück im Pfarrheim.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8 - 11 Uhr
Mittwoch 16 - 18 Uhr

KRÖMLEMARKT DER MISSIONRUNDE AM 10. DEZEMBER

Wir suchen fleißige Bäcker*innen für unseren Krömlemarkt. Die Krömle können bis zum 7.12. bei Frau Paula Hilbe, Schützenstr. abgegeben werden.

Der Krömleverkauf findet am **10.**

Dezember um 14.00 Uhr im Pfarrheim statt.



ADVENTFEIER FÜR SENIOR*INNEN

10. Dezember um 14:30 Uhr

Mit Liedern, Gedichten und Geschichten machen wir uns gemeinsam auf den Weg zur Ankunft des Herrn. Natürlich darf dabei das gemütliche Beisammensein bei einer adventlichen Jause nicht fehlen. Wir laden herzlich ein.

Die Mütterrunde und P. Inosens

BALLNACHT IM HATLERDORF

Freitag, 03. Februar ab 19.30 Uhr

Wir freuen uns, euch wieder zahlreich bei der Ballnacht im Hatlerdorf begrüßen zu dürfen. Wir sorgen für beschwingte Musik, für das legendäre Schnitzle, kulinarische Überraschungen und Programm der Extraklasse.

Ab 9. Jänner sind die Karten im Pfarrbüro erhältlich!

STERNSINGERAKTION 2023

Von **3. bis 6. Jänner** sind die Sternsinger wieder unterwegs – mach mit! Infos zur Anmeldung bekommst du von den Schulen, im Pfarrbüro oder per E-Mail: philipp.bohle@gmail.com. Wir freuen uns auf dich!

Wir bitten Sie, die Sternsinger*innen freundlich und wohlwollend aufzunehmen und das Projekt zu unterstützen. Falls Sie in den letzten Jahren nicht besucht wurden und es gerne hätten, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Wann welche Straße besucht wird, finden Sie ab dem 28. Dez. auf der Homepage und in den Schaukästen!



Nie leuchten
Kerzen schöner als
im Advent
und
zu Weihnachten.



MARTINIFEIER

Ein herzliches Dankeschön an die Minis für die Gestaltung der Martinifeier, an Ursula Waldhof mit dem Schülerchor für die musikalische Gestaltung, für den Martinsumzug mit dem Pferd, an das „Lebkuchen Team“ unter der Leitung von Thomas Schweitzer für das Lebkuchen backen und an Bettina Luger und ihr Team für das Bewirten im Pfarrheim.

Mit euch allen wurde es ein tolles Martinsfest!

Neben unseren üblichen Gottesdiensten

LADEN WIR HERZLICH EIN...

Abendlob im Altarraum der Kirche

01. Dezember, 12. und 26. Jänner um 20:15 Uhr

Bibelteilen mit P. Ino

21. Dezember und 11. Jänner um 20:00 Uhr im Pfarrheim

Bibelabend mit Doris Fußenegger

12. Dezember und 09. Jänner um 19:00 Uhr

Jahrtagsmessen

09. Dezember und 13. Jänner um 19:00 Uhr

Meditativer Gottesdienst mit Taizé-Musik

11. Dezember und 15. Jänner um 19:00 Uhr

Missionsgebetsandacht

16. Dezember und 20. Jänner um 19:00 Uhr

Rorate mit anschließendem Frühstück

01., 15. und 22. Dezember um 06:00 Uhr

Rosenkranz

23. und 30. Dezember und 20. Jänner um 19:00 Uhr

Sonntag, 27. November

09:00 Uhr Familiengottesdienst mit Adventkranzsegnung
anschließend Schnitzeessen im Pfarrheim

Samstag, 03. Dezember

09 - 10 Uhr Sternsingerprobe im Pfarrheim
16 - 20 Uhr Kleidertauschparty Jugend

Donnerstag, 08. Dezember, Mariä Empfängnis

09:00Uhr Messfeier
17:00 Uhr Kirchenkonzert der Hatler Musig

Samstag, 10. Dezember

14:00 Uhr Krömlmarkt der Missionsrunde
14:30 Uhr Adventfeier für Senior*innen mit der Mütterrunde

Donnerstag, 22. Dezember

16 - 18 Uhr Offenes Singen mit dem Trio Gahoka

Samstag, 24. Dezember, Heiliger Abend

16:00 Uhr Kindermette
22:00 Uhr Weihnachtliche Musik zur Einstimmung
22:30 Uhr Christmette

Sonntag, 25. Dezember, Christtag

09:00 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor

Montag, 26. Dezember, Stefanitag

07:30 Uhr Messfeier in der Kapelle Mühlebach
09:00 Uhr Messfeier

Samstag, 31. Dezember

18:30 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Sonntag, 01. Jänner - Hochfest der Gottesmutter Maria

09:00 Uhr Messfeier

Donnerstag, 05. Jänner

09:00 Uhr Handwerker-gottesdienst mit dem Kirchenchor

Freitag, 06. Jänner, Dreikönig

09:00 Uhr Familiengottesdienst
mit Weihwasser- und Salzsegnung

Donnerstag, 12. Jänner

09:00 Uhr Eltern-Kind Frühstück

Freitag, 20. Jänner

07:15 Uhr Schülermesse

Samstag, 21. Jänner

14:00 - 20:00 Uhr Stadtweiter Bibelnachmittag
Nähere Infos siehe Seite 9.

Oberdorf St. Sebastian

UNSER NEUER GEMEINDELEITER

Wie schon im letzten Pfarrblatt und in diversen Verlautbarungen angekündigt, darf ich ab Anfang Dezember als Gemeindeleiter in Dornbirn Oberdorf tätig sein. Ich wurde gebeten, mich an dieser Stelle (wieder) vorzustellen. Da ich dies bereits vor 20(!) Jahren vor meinem Dienst in Dornbirn Hatlerdorf im Pfarrblatt Dornbirn schon einmal gemacht habe, hier bewusst kurz die wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten zu meiner Person:



Roland Sommerauer

Ich, Roland Sommerauer, bin 1972 in Bruck an der Mur in der Steiermark geboren und habe nach meiner HTL-Matura (Elektrotechnik) in Graz Theologie studiert und dort auch meine Frau Christine kennengelernt, mit der ich seit 2000 verheiratet bin. Gemeinsam haben wir drei Kinder. Ein Jahr während des Studiums und die ersten beiden Jahre in Vorarlberg (1999-2001) habe ich im Behindertenbereich (Lebenshilfe) gearbeitet

und dann nach meinem Pastoraljahr (Dompfarre Feldkirch) ab 2002 fünf Jahre in der Pfarre Dornbirn Hatlerdorf als Pastoralassistent. Nach einem Karenzjahr war ich als Pastoralassistent in Hohenems St. Konrad und dann nach einem weiteren Karenzjahr vier Jahre in der Diözese Feldkirch im Bereich Glaubensbildung, in der Katholischen Männerbewegung und zuletzt sieben Jahre in Hohenems als Pastoralassistent und Diakon tätig. Derzeit arbeite ich auch in einer kleinen Anstellung als Gefangenenseelsorger in der Justizanstalt in Feldkirch.

Einen Auftrag als Gemeindeleiter in Dornbirn Oberdorf habe ich mir bereits selbst erteilt: Ich möchte in meiner ersten Zeit die verschiedensten Arbeitskreise, Gruppen und Teams besuchen. Beim Familiengottesdienst am 4.12.2022 um 10.30 Uhr im Oberdorf darf ich mich vorstellen.

Ich freue mich schon sehr auf die ersten Begegnungen mit euch!

Gemeindeleiter Roland Sommerauer

ERNTEDANK UND MINISTRANTEN

Watzenegg: „Ich bin da, das ist wahr, das ist wunderbar.“ Viele Kinder kamen am 8. Oktober mit ihren Eltern in die Kirche zur Erntedankfeier. Mit Liedern, Gebeten und ausgesprochenen Gedanken besannen sich alle darauf, worauf wir von Herzen dankbar sein können. Wir als Pfarrgemeinde können sehr dankbar dafür sein, dass sich junge Eltern finden, die unsere Kinder durch das Kirchenjahr begleiten und sie immer wieder zusammenbringen.

Vier neue Ministranten, die sich in der Gruppe schon sehr wohlfühlen, wurden im Vorabendgottesdienst am 19. November in Watzenegg ganz offiziell in ihren Dienst aufgenommen. Wir freuen uns sehr.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag 09:00 - 10:30 Uhr

Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr

Freitag 14:00 - 16:00 Uhr

Vom 24.12.2022 bis

1.1.2023 bleibt das

Büro geschlossen.



Erntedank in Watzenegg



Ministrantenstunde in Watzenegg

Im Gütle feierte am 9. Oktober Pfarrer Franz Winsauer in der von Annemarie und Isolde wie immer liebevoll geschmückten Kirche einen feierlichen Erntedankgottesdienst mit Orgelbegleitung, bei dem die mitgebrachten Erntegaben gesegnet wurden.



Erntedank im Gütle

UNSER PFARRAUSFLUG

führte uns heuer am 18. Oktober nicht in eine kleine Kapelle, sondern in den großen Dom nach Feldkirch. Die launige, hochinteressante Führung durch den ehemaligen Dompfarrer Rudl Bischof begeisterte uns alle hellauf. Spürbar und in seinen Geschichten hörbar wurde seine Liebe zu „seinem“ Dom mit den vielen Kunstschätzen, aber auch seine Empathie im Umgang mit den Menschen. „I gloub, er ka's mit allna.“ Den Gottesdienst in der Marienkapelle feierte Paul Riedmann mit uns, wofür wir ihm sehr danken. Kaffee, Kuchen, Wein und gute Unterhaltung im Café in der Feldkircher Innenstadt machten diesen schönen Herbstnachmittag zu einem feinen Erlebnis mitten im Alltag.



Pfr. Paul Riedmann u. Pfr. Rudl Bischof



Unsere Ausflugsgruppe vor dem Dom

AUF DEM WEG ZUR ERSTKOMMUNION 2023

Nach dem Informationsabend für die Eltern im Oktober startete nun auch für die Kinder die Vorbereitung auf die Erstkommunion. Am Samstag, 5.11.2022 trafen sich um 17 Uhr aus allen Sprengeln die Kinder mit ihren Familien in der Pfarrkirche Oberdorf zum gemeinsamen Startgottesdienst. Pfarrer Dominik brachte den Kindern das



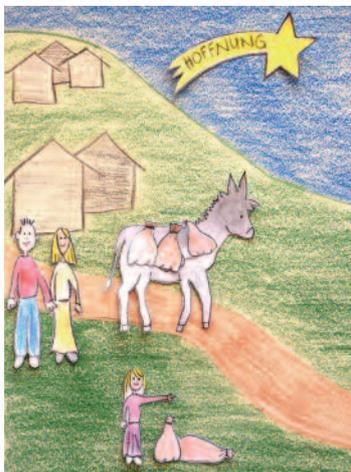
Unsere Erstkommunikanten mit ihren Kerzen

heurige Motto „Ich bin das Brot des Lebens“ näher – mit einer Geschichte, mit dem Mitmach-Evangelium „Die Speisung der 5000“ und dem Erstkommunion-Lied. Die 37 Kinder, die sich heuer auf den Weg zur Erstkommunion machen, bekamen ihre Erstkommunion-Kerze überreicht, die sie zusammen mit Eltern zum Motto passend gestaltet haben. Diese Kerze wird sie in der Zeit bis zur Erstkommunion zu Hause begleiten. Wir wünschen allen Erstkommunion-kindern mit ihren Familien eine spannende Zeit der Vorbereitung! Das Erstkommunion-Team Oberdorf

FAMILIENADVENT IM OBERDORF

Wir laden euch herzlich ein, mit uns die Geschichte von zwei Menschen zu hören, die sich fragten: „Warum feiern wir eigentlich Weihnachten?“

Mit Anna und Martin wollen wir in den Familiengottesdiensten den Weg gehen, der uns zur Weihnachtskrippe führt. Ihr könnt die Geschichte auch in allen drei Kirchen nachlesen. Dort findet ihr dann auch am 4. Adventsonntag und am Heiligen Abend die letzten beiden Teile der Geschichte. Bei den Familiengottesdiensten gibt es wieder ein Symbol für euren Holzbaum zuhause und eine Bastelanleitung zum Mitnehmen. Wir freuen uns auf euch!



Anna und Martin auf dem Weg

1. Advent	27.11.2022	09:00 Uhr Kehlegg
2. Advent	04.12.2022	10.30 Uhr Oberdorf
3. Advent	11.12.2022	10:00 Uhr Watzenegg
4. Advent	18.12.2022	ganztägig Text in allen 3 Kirchen
Hl. Abend	24.12.2022	16.30 Uhr Krippenfeier Oberdorf
Hl. Abend	24.12.2022	17:00 Uhr Kinderweihnacht Kehlegg
Hl. Abend	24.12.2022	10-18 Uhr Watzenegg Stationenweg (Start vor dem Pfarrsaal)

STERNINGERAKTION

Die Sternsinger kommen am 4. und 5. Jänner 2023 in die Häuser. Wer Interesse hat, als Begleitperson mitzugehen, ist herzlich willkommen.

Kontakt: Klaudia Villotti (0650 7200459, oder Mail an klaudia.v@hotmail.com).

In Kehlegg sind die Sternsinger am 6. Jänner unterwegs.

PROGRAMM FÜR SENIORENTREFF OBERDORF

Dienstag 13.12.2022: 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

„Eine fröhliche Runde für Lüt mit Zit“ gibt es vorerst einmal im Monat, im Dezember Adventfeier.

RORATE

In der Pfarrkirche jeweils am **Freitag (2., 9. und 16. Dez.) um 6 Uhr** (im Oberdorf leider ohne Frühstück, die Messen um 08:30 Uhr entfallen). In Watzenegg am Sonntag, 4. Dez. um 7 Uhr und am Dienstag, 13. Dez. um 6 Uhr, jeweils mit anschließendem Frühstück.



Sebastian ruft!

PATROZINIUM

Am **Sonntag, 22. Jänner 2023** feiern wir unser Patrozinium mit einer **Festmesse um 10:30 Uhr**. Musikalische Gestaltung: Kirchenchor und Vocalensemble Ottava Rima mit einem besonderen Programm. Anschließend Pfarrcafé im Pfarrheim. Keine Messfeiern in den Parzellen!

Die Sebastiansbruderschaft trifft sich am Montag, 23. Jänner 2023 um 8:30 Uhr zum Festgottesdienst in der Kirche und anschließend zur Generalversammlung im Pfarrheim. Am Nachmittag findet der traditionelle Ausflug statt.

PFARRWEIN

Genießen Sie selbst schöne Stunden oder schenken Sie Freude mit unseren edlen Pfarrweinen: Primus Trilogie (Weißwein Cuvée von Bioweinbau Killmeyer), Rosé DAC Rosalia, Blauer Zweigelt oder Merlot (vom Weingut Migsich). Zum Preis von 7,50 Euro je Flasche im Pfarrheim erhältlich.

WIR LADEN HERZLICH EIN...

Weitere Termine finden Sie auf den Seiten 7, 15, 28 und 29.

Sonntag, 4. Dezember 2022 Oberdorf

Nach dem Familiengottesdienst gibt es endlich wieder ein Pfarrkaffe. Es kochen unsere philippinischen Freunde für uns.

18:00 Uhr Konzert Austrian Brass Consort
25 Euro im VVK, 20 Euro bei Ländleticket

Sonntag, 11. Dezember 2022 Gütle

10:45 Uhr Gottesdienst mit den Sonntagsängern.
Anschließend Agape und kleiner Bazar mit Verkauf von Weihnachtskerzen.

Schoren Bruder Klaus

FERNSEHREIF

Zur Vorbereitung auf die Fernsehmesse traf sich der Kirchenchor St. Sebastian-Bruder Klaus zu einem Probenwochenende im Gasthaus Taube in Bizau. In sechs Proben wurde intensiv geturnt, getanzt und vor allem gesungen. Es waren aber auch sehr gesellige Tage, quasi als Ersatz für die ausgefallenen Chorausflüge der letzten zwei Jahre. Jetzt freuen sich Chorleiterin Maria Faderny und alle Sängerinnen und Sänger sehr auf den großen Auftritt am ersten Adventssonntag (27. November 2022 um 9:30 Uhr) in der Pfarrkirche Bruder Klaus, direkt übertragen in ZDF und ORF.

Wolfgang Klockner



Der Kirchenchor beim „Einturnen“

MINISTRANTENAUFNAHME

Endlich ist es soweit! Nach einigen Proben, geleitet von unserem Zivildienstler Tobias Böhler, Anna Böhler und Kaplan Saverius sind unsere jüngsten Ministrant*innen Jakob Köck, Emelie Messner und Moritz Winder bereit, ihren Dienst anzutreten.

Feierlich wurden sie im Rahmen des Familiengottesdienstes am 20. November in die Gemeinschaft unserer Ministrant*innen aufgenommen. Wir wünschen ihnen viel Freude bei ihrem wertvollen Einsatz.



WEIHNACHTSMETTE IM SCHOREN

Da staunte ich nicht schlecht, als ich kürzlich in einer Pfarrteamsitzung erfuhr, dass heuer die Weihnachtsmette nicht als solche, sondern als Wortgottesfeier vorbereitet und gestaltet werden

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Dienstag, Freitag 8:30 - 11:30 Uhr

Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Vom 24.12. bis 01.01. bleibt das Büro geschlossen.

Ab dem 2. Jänner sind wir wieder für Sie da.

müsse. Grund dafür sei der Priestermangel in Dornbirn. Aus diesem Grunde könnten nicht mehr in allen Pfarrkirchen Messfeiern gehalten werden, also müsse jährlich abwechselnd in den Pfarreien Dornbirns in einer Pfarre eine entsprechend weihnachtlich gestaltete Wortgottesfeier angeboten werden. Gott sei Dank wurde im Laufe der Zeit dann doch noch eine Lösung gefunden. Pfr. Josef Schwab hat sich bereit erklärt, zu uns in die Bruder-Klaus-Kirche zu kommen und mit uns die Mette zu feiern. Gemeinsam werden wir uns an die Vorbereitung machen.

Wie wird das in den kommenden Jahren werden: der Priestermangel wird sich verstärken – dabei geht es nicht nur um die Weihnachtsmette und nicht nur um die Liturgie. Kann der Synodale Weg die schon lange anstehende Änderung der Zulassungsbedingungen zur Priesterweihe fördern?

Reinhard Waibel

IMPULS – DANKBAR ZURÜCKBLICKEN

Den Blick, ganz bewusst mit Dankbarkeit, auf die schönen Momente des vergangenen Jahres werfen. Die Präsentation gewährt Einblick in die verschiedenen besonderen Momente von Menschen aus Dornbirn.

Samstag, 31.12.22

17:00 - 18:00 Uhr und

19:00 - 19:30 Uhr

Sonntag, 01.01.23

08:30 - 9:00 Uhr und

17:30 - 19:30 Uhr

Mittwoch, 04.01.23

17:30 – 19:30 Uhr



WINTERKONZERT

NINA FLEISCH & EKKEHARD BREUSS

16. Dezember, 19:00 Uhr, Pfarrkirche Bruder Klaus

Ekkehard und Nina präsentieren gekonnt und feinfühlig Lieder, die zur Jahreszeit passen, besinnlich und berührend sind und zu Einker und einer Atempause einladen. Die beiden Musiker stellen sich mit einer Gitarre und zwei Stimmen pur und mit nackter Ehrlichkeit in den Dienst der Zuhörenden, mit nur einem Ziel vor Augen: Herz und Seele aller Anwesenden mit jedem einzelnen Ton zu erreichen.

Eintritt: 20 € Erwachsene, 10 € Jugendliche und Kinder

DIE STERNSINGER SIND WIEDER UNTERWEGS

Am **3., 4. und 5. Jänner 2023** sind die Sternsinger unterwegs und bringen den Segen. Gleichzeitig können wir mit Ihren Spenden das Sternsingerprojekt 2023 in Kenia unterstützen. Aufgrund der Klimakrise bleibt im Norden Kenias der Regen aus. Die Tierherden der Hirtenvölker finden weder Wasser noch Futter, viele verenden. Familien leiden deshalb an Hunger und sind ohne sauberes Trinkwasser. Sie sind auf unsere Hilfe angewiesen.

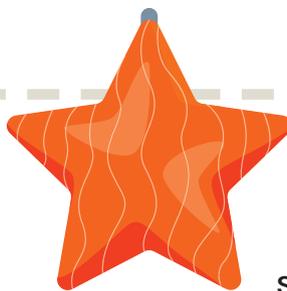
Damit es auch dieses Jahr wieder eine erfolgreiche Aktion wird, suchen wir noch Kinder und Erwachsene (ab der 2. Klasse VS), die gerne als Sternsinger unterwegs wären.



Melde dich bis spätestens 5. Dezember

bei Tobias Böhler: Tel. 0664 1876555
oder Tobias.Boehler@kath-kirche-dornbirn.at

In welchen Straßen wir dieses Jahr unterwegs sein werden, ist ab Ende Dezember im Schaukasten und auf der Homepage www.pfarre-bruder.klaus.at ersichtlich.



Neben unseren üblichen Gottesdiensten
LADEN WIR HERZLICH EIN...

Donnerstag, 1. Dezember

19:30 Uhr Jahrtagsgottesdienst

Samstag, 3. Dezember

19:00 Uhr Vorabendmesse „Heilvolle Begegnung“

Sonntag, 4. Dezember

09:00 Uhr Gottesdienst mit dem Ensemble Kontrapunkt

Dienstag, 6. Dezember

06:00 Uhr Rorate mit anschließendem Frühstück
musikalische Gestaltung:
Gisela Hämmerle und Karl Schiemer

Sonntag, 8. Dezember, Mariä Empfängnis

09:00 Uhr Messfeier

Dienstag, 13. Dezember

06:00 Uhr Rorate mit anschließendem Frühstück
musikalische Gestaltung: Stefanie Preisl

Donnerstag, 15. Dezember

19:00 Uhr Versöhnungsfeier

Sonntag, 18. Dezember

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Projektchor
anschließend „zämm ko“

Dienstag, 20. Dezember

06:00 Uhr Rorate mit anchl. Frühstück, musikalische
Gestaltung: Werner, Gert und Johann

Samstag, 24. Dezember, Heiliger Abend

16:30 Uhr Krippenfeier

22:00 Uhr Christmette mit Pfr. Josef Schwab

Samstag, 25. Dezember, Christtag

09:00 Uhr Messfeier

17:00 Uhr Vesper

Sonntag, 26. Dezember, Stefanietag

09:00 Uhr Messfeier

Samstag, 31. Dezember, Silvester

18:00 Uhr Dankgottesdienst zum Jahresabschluss

Sonntag, 1. Jänner, Neujahr

09:00 Uhr Messfeier

Freitag, 6. Jänner, Dreikönig

09:00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern

Donnerstag, 12. Jänner

19:30 Uhr Jahrtagsgottesdienst

Sonntag, 15. Jänner

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Kindersegnung
Musikalisch gestaltet vom Chor Joy
anschließend „zämm ko“

Samstag, 28. Jänner

19:00 Uhr Lichtfeier der Erstkommunionkinder

Haselstauden Maria Heimsuchung

KLAUSURTAGUNG DES PFARRGEMEINDERATES

Von 21.-22. Oktober 2022 traf sich der neugewählte Pfarrgemeinderat (PGR) vollzählig in St. Gallenkirch zu der diesjährigen Klausurtagung, um sich besser kennenzulernen und Schwerpunkte für das kommende Jahr zu setzen. Unsere Themen für die Klausur waren gegenseitiges Kennenlernen, Aufgaben des PGR, Rückblick auf den Kirchenkurs, die vier Kirchenbilder, unsere Jugend, sowie verschiedene organisatorische Themen für das neue Kirchenjahr 2023. Unter der Leitung von Mag. Judith Zortea stand recht schnell fest, welche Stärken bzw. Begabungen jedes einzelne Mitglied mitbringt, wie gut alle Pfarrmitglieder darin vertreten sind und was unsere Aufgaben als PGR sind. Über die vier aus dem Kirchenkurs bekannte Kirchenbilder (eine Kirche der Versorgung, eine Kirche der Helfer, eine erwachende Kirche und eine Kirche in der der Geist Gottes hinter den einzelnen Gruppen steht) wurde lebhaft diskutiert und festgestellt, dass unsere Kirche in Haselstauden voller Zuversicht und Gottesvertrauen in die Zukunft blicken kann, weil der Geist Gottes hinter den verschiedenen Gruppen spürbar ist. Da die Jugend bekanntlich unsere Zukunft ist, möchten wir die Jugendarbeit zukünftig tatkräftig unterstützen und den Jugendlichen in unserer Kirche Raum geben, sich zu entfalten. Nichts ist mehr selbstverständlich in Pfarre und Kirche. Daher sind wir besonders dankbar für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die dazu beitragen, dass unsere Gemeinde lebt und möchten sie baldmöglichst gebührend feiern.

Begleitet durch die abendliche Besinnung, Morgenlob und Gesang haben wir beschlossen, im kommenden Jahr bereits vorhandene Stärken unserer Gemeinde zu stärken, dabei die Gemeinschaft zu fördern, Bibel durch gemeinsame Spiritualität zu teilen, die Willkommenskultur weiterzupflegen und sich besser zu vernetzen. Dabei ist es auch wichtig, den Blick hinsichtlich der Digitalisierung und Zusammenarbeit mit den Nachbarn in der Zukunft nicht aus den Augen zu verlieren.

Wir bedanken uns herzlichst bei Mag. Judith Zortea für den roten Faden durch die zwei Halbtage, sowie bei den Ordensschwwestern und Mitarbeiter*innen des Klosters „Maria Hilf“ für die hervorragende Verpflegung und Unterkunft. Vergelt's Gott für euer Gebet für uns.

*Im Namen aller Teilnehmer*innen, Siiri Willam*



ADVENTBASAR

**Freitag, 25. November 14:00 bis 17:00 Uhr
im Pfarrheim Haselstauden, Haselstauderstraße 29**

Es gibt wieder die beliebten Weihnachtskekse, Adventkränze und -Gestecke, handgestrickte Socken, Seifen und verschiedene Geschenkartikel. Gerne laden wir Sie auch zu einer Tasse Kaffee oder Tee und Kuchen ein. (Freiwillige Spenden gehen zu Gunsten bedürftiger Familien in Haselstauden.)



Wir freuen uns auf Sie! *Der Sozialkreis Haselstauden*

RORATE-GOTTESDIENSTE

Die Rorate-Gottesdienste gehören zu den besonderen Feiern in der Adventzeit. Sich am Morgen in aller Frühe auf den Weg machen, die besondere Atmosphäre in der Kirche mit Kerzenlicht und Weihrauch, das gemeinsame Singen und die schöne Musik, das alles hat etwas besonders Berührendes an sich. Und es ist eine wunderbare Vorbereitung und Einstimmung auf das Ziel des Adventes: die Feier der Menschwerdung Gottes.

Donnerstag, 01.12., 15.12., und 22.12.2022 um 06:00 Uhr.

Anschließend findet ein einfaches Frühstück im Pfarrsaal statt. Die Abendmesse entfällt an diesen Tagen (außer Jahrtagsmesse am 01.12.).



MESSE MIT NIKOLAUSBESUCH, PFARRCAFÉ

Sonntag, 04. Dezember, 09:00 Uhr Messe, anschl. Pfarrcafé

Musikalisch werden wir von Familie Silke und Martin Rüdisser begleitet – und der Nikolaus wird uns einen Besuch abstatten. Anschließend findet im Pfarrsaal wieder unser beliebtes Pfarrcafé statt. Ein Treffpunkt für Jung und Alt, eine Möglichkeit, nach dem Sonntagsgottesdienst (09:00 Uhr) zusammen noch den Sonntagvormittag ausklingen zu lassen. Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt. So gibt es feine Kuchen und Torten und Kleinigkeiten zum Essen. Außerdem wird uns der Nikolaus einen Besuch im Pfarrcafé abstatten. Alle sind herzlich eingeladen.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag	09:00 - 11:00 Uhr	Vom 24. Dezember bis
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr	02. Jänner bleibt das
Donnerstag	16:00 - 18:00 Uhr	Pfarrbüro geschlossen.

NIKOLAUS

Am 05. und 06. Dezember ist der Nikolaus in Dornbirn Haselstauden zwischen 17:00 und 19:30 Uhr unterwegs.

Anmeldung:

Vorzüglich per Mail an: pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at oder dienstags von 8 - 12 und 14 - 17 Uhr oder donnerstags 14 - 17 Uhr unter der Telefonnummer 0676 83240 8168, und der Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer und Anzahl und Alter der Kinder.



ZÄMMKO

Donnerstag, 06. und 26. Dezember, 08:30-10:30 Uhr, Seminarraum Pfarrheim (Eingang unten)

Austausch und Begegnung für Mamas und Papas mit ihren Kindern. Auch andere Betreuungspersonen sind herzlich willkommen. Kennenlernen bei einem kleinen Frühstück, lachen, singen und sich austauschen. Susanne und Monika freuen sich auf euer Kommen.

KRIPPENFEIER

Samstag, 24. Dezember, 16:00 Uhr

Dieses Jahr laden wir wieder zur traditionellen Krippenfeier in der Pfarrkirche ein. Musikalisch begleiten uns Bläser der Stadtmusik Haselstauden!

Auf euer Kommen freut sich das Kinderliturgieteam.

STERNSINGERAKTION

Donnerstag, 05. Jänner und Freitag, 06. Jänner

Wie letztes Jahr findet das Sternsingen in Haselstauden an verschiedenen Orten statt.

Alle weiteren Infos finden Sie auf der Homepage bzw. in den Schaukästen der Pfarre. Kinder und Jugendliche, die bei der Sternsingeraktion mitmachen wollen, bekommen Infos über die Schule. Diese liegen auch in der Kirche auf.



ENERGIESPAREN IN DER PFARRE

Als kleiner Beitrag zur Energieeinsparung wurde die Kirchturmbeleuchtung ganz abgestellt. Die Friedhofsbeleuchtung wurde zeitlich etwas reduziert. Aus Sicherheitsgründen ist der Friedhof morgens von 07:00 bis Tagesanbruch und abends ab Dämmerung bis 20:30 Uhr beleuchtet. Außerhalb dieser Zeiten ist aus Sicherheitsgründen das Begehen des Friedhofes nicht möglich.

Neben unseren üblichen Gottesdiensten
LADEN WIR HERZLICH EIN...

Samstag, 27. November

18:30 Uhr Jugendmesse

Sonntag, 28. November

09:00 Uhr Familienmesse, musikalisch gestaltet vom Langen Firmweg 2020-2004 mit Adventkranzsegnung

Donnerstag, 01. Dezember

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Samstag, 03. Dezember

18:30 Uhr Wallfahrtsmesse

Donnerstag, 08. Dezember

09:00 Uhr Mariä Erwählung, Festmesse mit dem Kirchenchor (Abendmesse entfällt)

Samstag, 17. Dezember

18:30 Uhr Wortgottesfeier, musikalisch vom Chor LosAmol gestaltet, anschließend Agape

**Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit
finden Sie auf Seite 28-29!**

Donnerstag, 05. Jänner

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Freitag, 06. Jänner

09:00 Uhr Festmesse mit den Sternsängern und Salz- und Wassersegnung

Samstag, 07. Jänner

18:30 Uhr Wallfahrtsmesse

Homepage: www.pfarre-haselstauden.at

E-Mail: pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at

Telefon: 05572 23 103

Rohrbach St. Christoph

„HERBERGSUCHE/ HEIMAT FINDEN“

Dieses Jahr steht unsere gemeinsame Adventzeit unter diesem Thema. Vier Personen geben dazu Antwort, was es heißt, seine Heimat verlassen zu müssen, in die Fremde zu kommen mit allen Herausforderungen, und dann Heimat zu finden und dadurch zu erfahren, was es heißt, dass Gott Mensch wird durch geschenkte Nächstenliebe. Vielleicht denkst du selbst auch mal darüber nach, was heißt für mich „Herbergsuche/Heimat finden, „treffen wir uns, ja, beim einen oder anderen“. Wie auch immer, ich wünsche dir einen Advent, der dein Herz erwärmt und bei dir „ankommt“.

Für das Pastoralteam Alfons

HERBERGSUCHE

FAMILIENGOTTESDIENST 10:30 Uhr mit Pfarrhock

Am 1. Adventsonntag und an allen weiteren Sonntagen im Advent gibt es eine Geschichte, die sich um Herbergsuche dreht. Spannend wird's auf jeden Fall. Mehr wird jedoch noch nicht verraten...Wir freuen uns, wenn wir uns gemeinsam auf den Weg durch den Advent machen. *Das Familiengottesdienstteam*

HERBERGSUCHE

ADVENTKALENDER

„Wie viele Tage sind es noch bis Weihnachten?“

Mit dem Adventkalender vom Kindergarten und der Volksschule Rohrbach wollen wir mit der Pfarre zusammen das Warten erträglicher machen. Die Zahlen hängen schon. An den jeweiligen Tagen wird dann das gezeichnete Bild dazu gehängt, vielleicht sogar mehrere Zeichnungen. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch ihr ein Bild gestaltet. Genauere Informationen bei den Gottesdiensten an den Adventsonntagen. Es ist eine Möglichkeit, den Weg, immer den Zahlen nach, einfach mal abzugehen.

HERBERGSUCHE

RORATE

Leise schimpfend früh aufstehen und sich dann doch gefangen nehmen lassen. Jeweils mittwochs wollen wir gemeinsam mit viel Kerzenlicht einen stimmungsvollen Gottesdienst feiern. Nach allen Roraten gibt es ein einfaches Frühstück.

30.11., 07.12., 14.12. und 21. Dezember.



Familiensonntag im Advent



Adventkalender



Rorate



Atem holen

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Mi und Fr 9:00 - 11:00 Uhr, Do 15:30 - 17:30 Uhr
Am Freitag, 9.12. bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Weihnachtszeit: Mi, 28.12.22/ Fr., 30.12.22 und Mi, 04.01.23
jeweils von 09:00 - 11:00 Uhr

HERBERGSUCHE

ATEM HOLEN

Stille, Musik, besinnliche Texte, die Kirche im besonderen Licht. Dasein genügt, nichts leisten zu müssen, ein wenig zu entschleunigen, eingehüllt in eine wärmende Decke. Kommen und gehen, wie es für dich stimmig ist.

Jeden Sonntag im Advent von 17:00 bis 20:00 Uhr.

Wir freuen uns, wenn du es nützt!

HERBERGSUCHE

INNEHALTEN IM ADVENT

Samstag, 3. Dezember 22, 18:30 Uhr

mit besinnlichen Texten und Liedern, gesungen vom Jazz-Pop-Chor der Musikschule Lustenau unter der Leitung von Larissa Schwärzler

HERBERGSUCHE

HEILIGER ABEND

***Ab 9 Uhr** brennt wieder das Friedenslicht aus Bethlehem und wartet darauf, dass es in unsere Pfarre hinausgetragen wird.

***16 Uhr** Krippenspiel der Kinder

Dem Geheimnis von Weihnachten auf der Spur

*** 18 - 22 Uhr** Einstimmung in den Heiligen Abend.

Ihr könnt kommen und gehen, wie es für euch stimmig ist. Die Kirche im besonderen Licht, Stille, ...

HERBERGSUCHE

CHRISTMETTE

Um **22:00 Uhr** beginnt es mit dem Herbergsuche-Lied. „Wer klopft an“. Leise, besinnlich, ganz anders als sonst wird es dieses Jahr werden. Vielleicht so, als ob wir selbst im Stall an der Krippe stehen. Wir freuen uns auf dich.

ÜBERGANG

17:00-24:00 Uhr

Besinnlich gestalteter Übergang von einem Jahr voller Herausforderungen und neuer Erfahrungen. Das Nützliche mitnehmen, hinein in ein neues Jahr. Altes, Verkrustetes zurücklassen
Wir freuen uns auf dich.



Krippenspiel



Herbergsuche



Übergang

HERBERGSUCHE STERNSINGEN

„Sternsingen 2023 – aber sicher!“ Sternsinger-Projekte in Kenia: Hirtenvölker in den Regionen Marsabit und Samburu. Mehr Infos unter: www.kath-kirche-vorarlberg.at/jugend/themen/dreikoenigsaktion/sternsingeraktion-2023

Am Mittwoch, 04.01.2023 und Donnerstag, 05.01.2023 sind die Sternsinger im Rohrbach unterwegs.

Wer sie auf jeden Fall treffen will, ist herzlich zum Familiengottesdienst am 06.01.2023 um 10:30 Uhr eingeladen.

SAVE THE DATE! ROHRBACH TANZT

Am **Freitag, 3. Februar 2023** ist wieder Pfarrball.
Bitte vormerken!

Neben unseren üblichen Gottesdiensten

LADEN WIR HERZLICH EIN...

Rosenkranz nur noch am Mittwoch um 18:30 Uhr

RORATE

06:00 Uhr am Mittwoch, 30.11/07.12./14.12 und 21.12.2022, anschließend Frühstück im Pfarrzentrum

ROHRBACH WÄRMT

Freitag, 02.12./09.12./16.12. und 23.12.22 ab 18:00 Uhr

ATEM HOLEN

jeden Sonntag im Advent von 17:00 bis 20:00 Uhr

GOTT NEU ENTDECKEN

Samstag, 3. Dezember 2022

18:30 Uhr Innehalten im Advent mit besinnlichen Texten und Liedern, gesungen vom Jazz-Pop-Chor der Musikschule Lustenau unter der Leitung von Larissa Schwärzler.
Anschließend Liederabend

Sonntag, 04. Dezember 2022 und 08. Jänner 2023

09:30 Uhr Kinderkirche mit Tim

GOTT NEU ENTDECKEN

Samstag, 10. Dezember 2022 und 07. Jänner 2023

18:30 Uhr Messfeier mit Jahresgedächtnis

Montag, 12. Dezember 2022 und 09. Jänner 2023

18:30 Uhr Die Kraft der Mudras im Pfarrzentrum

Dienstag, den 13. Dezember 2022

19:00 Uhr Weihnachtskonzert mit den Schülern des BRG und BORG Dornbirn Schoren in der Kirche Rohrbach. Weitere Infos auf Seite 12.

GOTT NEU ENTDECKEN

Samstag, 17. Dezember 2022 und 14. Jänner 2023

18:30 Uhr Filmabend mit Hugo Fitz

Samstag, 24. Dezember 2022

16:00 Uhr Krippenfeier
22:00 Uhr Christmette im Anschluss Bläser

Sonntag, 25. Dezember 2022 Hochfest der Geburt des Herrn

10:30 Uhr Festmesse

Montag, 26. Dezember 2022

10:30 Uhr Festmesse zum Stephanitag

Samstag, 31. Dezember 2022 GOTT NEU ENTDECKEN

17 – 24 Uhr Übergang in ein neues Jahr

Sonntag, 01. Jänner 2023

10:30 Uhr Festmesse - Neujahr

Freitag, 06. Jänner 2023

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Michael & Klaus u. den Sternsängern sowie Salz- und Wassersegnen. Anschließend Hock im Pfarrzentrum

Montag, 9. Jänner 2023

19:30 Uhr Neujahrsbesinnung mit Nora Bösch – Pfarrzentrum

Samstag, 21. Jänner 2023 GOTT NEU ENTDECKEN

18:30 Uhr Wortgottesdienst

Samstag, 28. Jänner 2023 GOTT NEU ENTDECKEN

18:30 Uhr Speed Dating Bibel

Mehr Infos unter: www.pfarre-st-christoph.at

Gottesdienste zur Weihnachtszeit 2022

HEILIGER ABEND, 24. DEZEMBER

- 06:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 10 - 18 Uhr Stationenweg (Watzenegg, Start vor dem Pfarrsaal)
- 16:00 Uhr Krippenfeier (Markt)
- 16:00 Uhr Kindermette (Hatlerdorf)
- 16:00 Uhr Krippenfeier (Haselstauden)
- 16:00 Uhr Krippenfeier (Rohrbach)
- 16:30 Uhr Familienweihnacht (Oberdorf)
- 16:30 Uhr Krippenfeier (Schoren)
- 17:00 Uhr Christmette (Franziskaner)
- 17:00 Uhr Kinderweihnacht (Kehlegg)
- 21:30 Uhr Christmette (Ebnet)
- 21:30 Uhr Weihnachtliche Musik zur Einstimmung (Markt)
- 22:00 Uhr Christmette (Markt)
- 22:00 Uhr Christmette (Schoren)
- 22:00 Uhr Christmette mit dem Kirchenchor (Haselstauden)
- 22:00 Uhr Christmette (Rohrbach)
- 22:00 Uhr Weihnachtliche Musik zur Einstimmung (Hatlerdorf)
- 22:30 Uhr Christmette (Hatlerdorf)
- 22:30 Uhr Christmette (Oberdorf)
- 23:00 Uhr Christmette (Kehlegg)

SONNTAG, 25. DEZEMBER

Christtag – Hochfest der Geburt des Herrn

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Festmesse (Markt)
- 09:00 Uhr Festmesse mit Instrumentalisten (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse mit Kirchenchor (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse (Schoren)
- 09:30 Uhr Festmesse (Ebnet)
- 10:00 Uhr Festmesse (Watzenegg)
- 10:30 Uhr Festmesse (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festgottesdienst,
Spatzenmesse von W. A. Mozart (Markt)
- 10:30 Uhr Festmesse mit Kirchenchor (Oberdorf)
- 10:45 Uhr Festmesse (Gütle)
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 17:00 Uhr Vesper (Schoren)
- 18:30 Uhr Festmesse (Hatlerdorf)

MONTAG, 26. DEZEMBER

Fest des Heiligen Stefanus

- 06:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 07:30 Uhr Festmesse in der Kapelle Mühlebach (Hatlerdorf)
- 08:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 09:00 Uhr Festmesse (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse (Schoren)
- 10:30 Uhr Festmesse (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festmesse (Markt)
- 10:30 Uhr Festliche Messe (Oberdorf)

DIENSTAG, 27. DEZEMBER

Hl. Johannes

- 06:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Festmesse (Franziskaner),
anschließend Eucharistische Anbetung
mit Rosenkranz
- 08:15 Uhr Werktagsmesse (Hatlerdorf)

MITTWOCH, 28. DEZEMBER

Unschuldige Kinder

- 06:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Festmesse für alle Wohltäter des Klosters
und der Kirche und für alle anvertrauten Anliegen
(Franziskaner)
anschl. Andacht zur Ehre des Hl. Josef

DONNERSTAG, 29. DEZEMBER

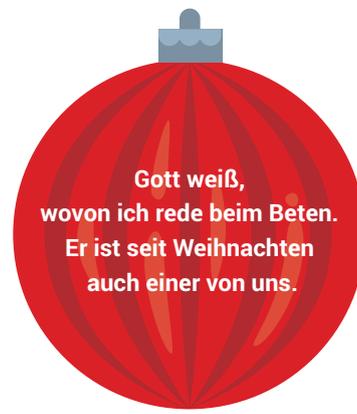
5. Tag der Weihnachtsoktav

- 06:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Festmesse (Franziskaner), anschließend
Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz

FREITAG, 30. DEZEMBER

Fest der Heiligen Familie

- 06:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Festmesse (Franziskaner), anschließend
Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz



SAMSTAG, 31. DEZEMBER

Silvester

- 06:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 16:00 Uhr „Garten Eden“ Gottesdienst (Wanderung in Kehlegg)
- 17:00 Uhr Dankmesse zum Jahresabschluss (Franziskaner)
- 17 - 24 Uhr Übergang ins neue Jahr (Rohrbach)
- 18:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst (Markt)
- 18:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst (Schoren)
- 18:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst (Watzenegg)
- 18:30 Uhr Jahresabschlussgottesdienst (Hatlerdorf)
- 18:30 Uhr Dankmesse zum Jahresende (Haselstauden)

SONNTAG, 1. JÄNNER

Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 09:00 Uhr Festmesse mit Einzelsegnung (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse (Schoren)
- 09:30 Uhr Festmesse (Ebnit)
- 10:30 Uhr Festmesse (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festmesse (Markt)
- 10:30 Uhr Festmesse (Oberdorf), anschließend Agape (mit Sekt)
- 10:45 Uhr Festmesse (Gütle)
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 18:00 Uhr Messfeier zum Jahresbeginn, mit Weihrauchritual und Einzelsegen (Markt)

MONTAG, 2. JÄNNER

- 06:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)

DIENSTAG, 3. JÄNNER

- 06:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Heilige Messe (Franziskaner), anschließend Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz
- 08:15 Uhr Heilige Messe (Hatlerdorf)

MITTWOCH, 4. JÄNNER

- 06:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Festmesse für alle Wohltäter des Klosters und der Kirche und für alle anvertrauten Anliegen (Franziskaner), anschließend Andacht zur Ehre des Hl. Josef

DONNERSTAG, 5. JÄNNER

- 06:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Heilige Messe (Franziskaner), anschließend Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz

FREITAG, 6. JÄNNER

Erscheinung des Herren – Dreikönig

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Festmesse (Markt)
- 08:00 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern (Watzenegg)
- 09:00 Uhr Festmesse mit den Sternsängern und mit Weihwasser- und Salzsegen (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse mit den Sternsängern und Salz- und Wassersegnung (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse mit den Sternsängern (Schoren)
- 09:00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern (Kehlegg)
- 09:30 Uhr Festmesse (Ebnit)
- 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Hock mit den Sternsängern (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festmesse mit den Sternsängern und dem Kirchenchor, Weihwasser- u. Salzsegen (Markt)
- 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern (Oberdorf)
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)

IMPRESSUM

Medieninhaber: Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

Redaktionsleitung: Angelika Peböck-Spiegel
T 0681 10 43 34 61, a.peboeck@gmail.com

Redaktionsschluss Februar-Ausgabe: 5. Januar 2023
Abonnements, An- und Abbestellungen, Adressänderungen bitte beim jeweiligen Pfarramt.

Satz: Flack & Oberhauser OG

Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH

Erscheinungsort und Verlagspostamt: Dornbirn

Anschrift der Redaktion:

Dornbirner Pfarrblatt, Winkelgasse 3, 6850 Dornbirn
pfarrblatt.dornbirn@kath-kirche-dornbirn.at

Kontakt

KIRCHE IN DER STADT

Winkelgasse 3

info@kath-kirche-dornbirn.at

www.kath-kirche-dornbirn.at

Dominik Toplek – Vicarius substitutus

T 0676 83240 8193

dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at

Nora Bösch – Pastoralleiterin

T 0676 83240 8243

nora.boesch@st-martin-dornbirn.at

Katharina Weiss – Organisationsleiterin

T 05522 3485 7803

katharina.weiss@kath-kirche-dornbirn.at

Rebecca Maria Toprak – Sekretärin

T 05522 3485 7804

rebecca.toprak@kath-kirche-dornbirn.at

Inosens Reldi – Kaplan

T 0676 30 35 716, igoreldy24@gmail.com

Delfor Nerenberg – Kaplan

T 0676 83240 8247

delfor.nerenberg@steyler.eu

Saverius Susanto – Kaplan

T 0676 4911 863, susanto@steyler.eu

ST. MARTIN

Marktplatz 1, T 22220

pfarrbuero@st-martin-dornbirn.at

www.st-martin-dornbirn.at

Sekretärin: Manuela Kalcher-Mennel

Pfarrteam:

Nora Bösch – Gemeindeleiterin

T 0676 83240 8243

nora.boesch@st-martin-dornbirn.at

P. Saverius Susanto – Kaplan

T 0676 4911 863, susanto@steyler.eu

Elisabeth Wergles – Pastoralassistentin

T 0676 83240 7806

elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at

Veronica Ilse, T 0676 832407808

Priester im Ruhestand:

Josef Schwab T 0676 83240 8150

josef.schwab@st-martin-dornbirn.at

Otto Feurstein T 0681 20 83 2090

otto.feurstein@live.at

CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI

Kaplan-Bonetti-Straße 1, T 23061-70

wohnprojekte@kaplanbonetti.at

www.kaplanbonetti.at

Kontakt: Corina Albrecht

HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3, T 22 513

pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at

www.pfarre-hatlerdorf.at

Sekretärinnen:

Claudia Geiger und Susanne Prast

Pfarrteam:

Martina Lanser – Gemeindeleiterin

T 0676 83240 8177

martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at

Inosens Reldi – Kaplan

T 0676 30 35 716, igoreldy24@gmail.com

OBERDORF

Bergstraße 10, T 22 097

pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at

www.pfarre-oberdorf.at

Sekretärin: Manuela Kalcher-Mennel

Pfarrteam:

Roland Sommerauer – Gemeindeleiter

T 0676 83240 8280

roland.sommerauer@kath-kirche-dornbirn.at

Dominik Toplek – Pfarrer

T 0676 83240 8193

dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at

Priester im Ruhestand:

Dekan Paul Riedmann, T 0676 83240 8228

paul.riedmann@gmx.net

Pfarrer Winsauer, T 05572 22 419

franz.winsauer@vol.at

SCHOREN

Schorenquelle 5, T 23 344

pfarre.bruderklus@kath-kirche-dornbirn.at

www.pfarre-bruderklus.at

Sekretärin: Beate Hopfner

Pfarrteam:

Birgit Amann – Gemeindeleiterin

T 0676 83240 7807

birgit.amann@kath-kirche-dornbirn.at

Dominik Toplek – Pfarrer

T 0676 83240 8193

dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at

Diakone:

Hans Peter Jäger

T 0680 55 83 458, hunti@vol.at

Reinhard Waibel, T 0676 83240 8307

reinhard.waibel@gmx.at

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kontaktinformationen: siehe Seite 6

HASELSTAUDEN

Mitteldorfstraße 6, T 23 103

pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at

www.pfarre-haselstauden.at

Sekretärin: Carmen Ruepp

Pfarrteam:

Manfred Sutter – Gemeindeleiter

T 0676 83240 8213

manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at

Delfor Nerenberg – Kaplan

T 0676 83240 8247

delfor.nerenberg@steyler.eu

ROHRBACH

Rohrbach 37, T 23 590

pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at

www.pfarre-st-christoph.at

Sekretärin: Sabine Blum-Graziadei

Pfarrteam:

Alfons Meindl – Gemeindeleiter

T 0676 83240 8176

alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at

Dominik Toplek – Pfarrer

T 0676 83240 8193

dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at

Hugo Fitz – Diakon

T 0680 21 85 322, hugo.fitz@vol.at

EBNIT

Kontakt: Winkelgasse 3

info@kath-kirche-dornbirn.at

www.kath-kirche-dornbirn.at

Pfarrteam:

Hans Fink – Kaplan

T 05572 27 711

FRANZISKANERKLOSTER

Marktstr. 49, T 22515

franziskaner.dornbirn@aon.at

www.franziskaner-dornbirn.at

Guardian: P. Maxentius Walczynski

WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS

Mähdlegasse 6a, T 401019

info@frohbotinnen.at

www.frohbotinnen.at

Leiterin: Brigitte Knünz

fair
schenken



**WELT
LADEN**
GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN



WERTVOLLES FÜR WEIHNACHTEN AUS ALLER WELT

Weltladen
Schulgasse 36, 6850 Dornbirn
05572-34251
dornbirn@weltladen.at
www.facebook.com/weltladendornbirn
www.weltladen.at

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr
Sa im Advent 09:00 - 17:00 Uhr


BESTATTUNG
OBERHAUSER
DORNBIEN - SCHWARZACH - HÖRBRANZ

40 Jahre Bestattung Oberhauser

seit 1981 in Würde Abschied nehmen

Ein geliebter Mensch ist verstorben.
Es gibt vieles zu regeln, zu organisieren und zu bedenken.
Wir von der Bestattung Oberhauser sind in dieser schweren Zeit für Sie da.

Franz-Michael-Felder-Straße 10 | 6850 Dornbirn
T 05572/20 630 M 0664/240 66 10
office@bestattung-oberhauser.at www.bestattung-oberhauser.at



Liebe Leserinnen und Leser!

Herzlichen Dank für Ihre Treue.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
ein frohes Weihnachtsfest.
Glück, Gesundheit und Gottvertrauen
im Neuen Jahr 2023.

*Die Mitarbeiter*innen
der Kirche in Dornbirn*

SEGNUNGSGOTTESDIENST **1.1.2023 | 18 Uhr**

Am Neujahrstag laden wir Sie zum Segnungsgottesdienst in St. Martin ein. 18 Uhr Eucharistiefeier mit Weihrauchritual und Möglichkeit zum Einzelsegen. **Musikalische Gestaltung:** TonArt - Sandy und Janine Wohlgenannt